BRILLEN ATELIER
L'Occaso
In der Passage
Tel. 07661 / 98 91 03
www.brillen-atelier.com

Dreisamtäler

Anzeigen / Redaktion: Tel. 0 76 61 / 35 53 • eMail: info@dreisamtaeler.de
37. Jahrgang • Nr. 29 • Mittwoch, 19. Oktober 2022

PIZZA Box
Anrufen - Abholen oder Liefern
WIR HABEN GEÖFFNET!
Tel. 0761
69 69 666
lecker, günstig und tägl. frisch!
FR-Littenweiler / Lindenmattenstr. 3

GASTHAUS Zum Stahl
DIE ART ZU GENIESSEN
HERBSTGENUSS IM STAHL
GERICHTE MIT KÜRBIS, PILZEN UND WILD IM OKTOBER 2022
79104 FREIBURG · KARTÄUSERSTR. 99
T: 07 61.3 34 02 · WWW.ZUM-STAHL.DE

Dr. Wegner
Zahnarztpraxis
Dreisamtal
Vertrauensvoll, kompetent und sorgfältig.
Hauptstraße 9 | 79254 Oberried
Telefon 07661 4999
www.zahnarztpraxis-dreisamtal.de

Geistliche Chormusik

Littenweiler *(dt.)* In einem Konzert "Geistliche Chormusik", zu dem am Samstag, 5. November, um 18 Uhr in die evangelische Auferstehungskirche in der Kappler Sraße in Littenweiler eingeladen wird, werden zwei Jubilare gefeiert: Heinrich Schütz, der am 6. November seinen 350. Todestag hat, und Erasmus Widmann, der dieses Jahr seinen 450. Geburtstag begeht.

Am Anfang werden die beiden Komponisten mit Vertonungen desselben Textes "Ich bin die Auferstehung und das Leben" gegenübergestellt. Widmanns Motette ist sechsstimmig und deutet eine Mehrchörigkeit durch den Wechsel von den drei Oberstimmen und den drei Unterstimmen an. Heinrich Schütz komponiert einen achtstimmigen Doppelchor, um diesen Text darzustellen. Beide nutzen aufsteigende Linien, um die Auferstehung zu versinnbildlichen.

Die 17 SängerInnen des Vokalensembles musizieren gemeinsam mit den Blockflöten des Renaissance-Blockflöten-Consorts sowie einem Tenor- und Bass-Dulzian. Verstärkt wird das Ensemble durch die Sopranistin Marie-Christine Köberlein und den Tenor Jonas C. Bruder. Die beiden Vokal-Solisten werden im Zentrum des Programms drei Kleine Geistliche Konzerte von Schütz interpretieren. Ein weiterer Schatz sind die vom Blockflöten-Consort gespielten Instrumental-Werke von Widmann. Uwe Schlottermüller und Bezirkskantor Jörn Bartels leiten dieses Konzert. Der Eintritt kostet 10.- €, ermäßigt 7.- €.

Dreisamtäler
info@dreisamtaeler.de

Kinder setzen sich für heimische Kräuter und Insekten ein

Startschuss für eine neue Wildblumenwiese beim Kinderhaus in Burg-Birkenhof

Viel Freude hatten die Kids vom Kinderhaus Burg beim Aussäen für die mehrjährige Wildblumenwiese. *Fotos: Gerhard Lück*

Kirchzarten-Birkenhof *(glü.)* Ein Teil der großen Grünfläche – im Volksmund als „Ostertag-Wiese" bekannt – mitten in Burg-Birkenhof beim Kinderhaus soll blumenbunt und insektenfreundlich werden. Im Rahmen der Kampagne „Blühender Naturpark" wurde hier am Freitag von Kindern des Burger Kinderhauses gebietsheimisches Saatgut ausgesät. Die Aktion geschah im Rahmen der vor annähernd zehn Jahren vom Naturpark Südschwarzwald gestarteten Kampagne „Blühender Naturpark". Ihr Ziel ist es, die Region gemeinsam mit den Mitgliedsgemeinden, Naturschutzverbänden und Imkervereinen blumenbunter zu machen.

Eine Möglichkeit dazu ist das Einsäen von heimischen Blumensaaten auf innerörtlichen Flächen wie Kreisverkehren, Ortseingängen, Kurparks und Firmenarealen oder eine Umstellung auf weniger intensive Pflege der Grünflächen, insbesondere durch selteneres Mähen. Gemeinsam mit seinen Mitgliedern und Partnerorganisationen möchte der Naturpark Südschwarzwald auf diese Weise einen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt leisten und zudem auf die Bedeutung von blütenbestäubenden Insekten und der heimischen Herkunft der Blütenpflanzen aufmerksam machen. So ist ein gutes Drittel unserer Nahrung von einer Blütenbestäubung durch Insekten abhängig. Nicht nur die bestens bekannte Honigbiene ist hierfür unverzichtbar, sondern auch eine Vielzahl von Wildbienen und anderen blütenbesuchenden Insekten.

Im Rahmen der Kampagne wurden auch auf der zentral gelegenen Grünfläche im Birkenhof heimische Wildblumensamen ausgesät. Zum Einsatz kam eine Mischung aus ein- und mehrjährigen Arten, aus denen sich im Laufe der nächsten Jahre eine vielfältige Wiese entwickeln soll. Bei der Aussaat wurde der zuständige Bauhof Kirchzarten, der den Boden mehrfach vorbereitet hatte, von Kindern des unmittelbar benachbarten Burger Kinderhauses tatkräftig unterstützt. Mit dabei war auch Maxi Glaser als stellvertretende Bürgermeisterin der Gemeinde Kirchzarten. Sie freue sich über die Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Naturpark. Toll sei, dass die Kinder vom Kinderhaus dabei wären: „Wir müssen bei den ganz Kleinen anfangen, damit sie das Wissen in die Familien tragen." Es gehe außerdem darum, überkommene Schönheitsvorstellungen bei Grünanlagen an die Erfordernisse der Gegenwart anzupassen und insbesondere wieder mehr Wildnis und Unordnung zuzulassen.

Auch Holger Wegner vom Naturpark unterstrich das: „Das Erscheinungsbild einer heimischen Kräuterwiese darf man nicht mit exotischer Blütenpracht vergleichen, die nur auf Optik ausgerichtet ist." Die Verbesserung des Lebensraumes der vielfältigen Insektenwelt biete jedoch auch dem menschlichen Auge variationsreiche Eindrücke und hätte zusätzlich den Vorteil, dass die mehrjährige Wildblumenwiese nur ein- bis zweimal pro Jahr gemäht werden müssten. Die Bepflanzung in Kirchzarten solle somit als nachahmenswertes Beispiel dienen und das Bewusstsein für die Vielfalt und Bedeutung von Pflanzen und Tieren in unserer Umwelt schärfen. Neben der Fläche am Kinderhaus werden derzeit weitere Areale in Burg-Birkenhof und an der Talvogtei naturnah umgestaltet. Um die Öffentlichkeit zu informieren, werde die Gemeinde überall Schilder des „Blühenden Naturparks" anbringen.

Greenpeace-Infostand

Verschwendung von Getreide für Biosprit und Futtermittel

Kirchzarten *(dt.)* Am Samstag, dem 22. Oktober, von 10.00 - 13.00 Uhr, informieren Greenpeace-Aktive in Kirchzarten-Ortsmitte am Brunnen über Verschwendung von Getreide für Biosprit und Futtermittel. Greenpeace Freiburg verteilt dort frisch gebackenes Brot aus Futterweizen

Jahr für Jahr wird wertvoller Weizen in großen Mengen zu Biokraftstoff verarbeitet oder an Schweine, Rinder und Geflügel verfüttert – über 40 Prozent der gesamten Weizenernte in Deutschland. Das macht unser Essen teurer und trägt dazu bei, dass in vielen Ländern immer mehr Menschen hungern. Angesichts von Kriegen und der zunehmenden Klimakrise ist es nicht hinnehmbar, dass länger Essen in Tank oder Trog landet. Doch wird oft behauptet, aus sogenanntem Futtergetreide könnten keine Lebensmittel hergestellt werden.

Greenpeace hat deshalb den Beweis angetreten und Brot mit Mehl aus gerettetem Futterweizen backen lassen, der sonst zu Tierfutter oder Biosprit verarbeitet worden wäre.

Aktive von Greenpeace informieren am kommenden Samstag im Rahmen eines bundesweiten Aktionstages in Kirchzarten über die Konkurrenz zwischen Trog, Tank und Teller und bieten Passant:innen das „Rettungsbrot" zur Verkostung an. Interessierte können als B(r)otschafter den Protest unterstützen und sich mit ihrer Unterschrift auf symbolischen Mehlsäcken an die Bundesregierung wenden, um eine Reduktion der Tierzahlen und den schnellen Ausstieg aus Biosprit zu fordern. Der Aktionstag findet deutschlandweit in 17 Städten statt.

Schwarzwaldverein St. Peter e.V.: Wanderung

St. Peter/Oberried *(mr.)* Der Schwarzwaldverein St. Peter e.V. lädt am Sonntag, 23. Oktober, zu einer Wanderung mit dem Titel „Auf dem Felsenweg - Oberried", ein. Treffpunkt ist um 9 Uhr auf dem Parkplatz Rossweiher beim Zähringer Eck in St. Peter. Zur Anfahrt nach Oberried werden Fahrgemeinschaften gebildet, die Rückfahrt vom Endpunkt der Wanderung erfolgt mit ÖPNV, hier bitte an die Maskenpflicht denken! Die Wanderstrecke beträgt ca. 12 Kilometer mit einer reinen Gehzeit von ca. 4,5 Stunden. Rucksackverpflegung mit ausreichend Getränken, wetterangepasste Kleidung und gutes Schuhwerk sind erforderlich. Die Wegstrecke führt nach einem acht Kilometer langen Anstieg mit herrlichen Panoramablicken ins Dreisamtal, zum Schauinsland, Stübenwasen und Feldberg. Eine beeindruckende Felsenlandschaft wird in rund 1000 Meter Höhe passiert, ehe es hinab zum Endpunkt „Hohe Brücke" im St. Wilhelmer Tal geht. Eine Anmeldung bis zum Vorabend der Wanderung ist bei Wanderführer Stephan Giehl telefonisch unter: 0176 - 476 30 885 oder per E-Mail: stephan.giehl@schwarzwaldverein-st-peter.de erforderlich

Bahnübergang gesperrt

Kirchzarten *(dt.)* Der Bahnübergang Thaddäushofweg/Freiburger Str. in Kirchzarten ist vom 4. bis zum 8. November wegen Gleisbauarbeiten, für den Fahrzeugverkehr voll gesperrt. Eine Umleitung wird ausgeschildert! Fußgänger können den Bahnübergang passieren.

Kath. Frauengemeinschaft
Flohmarkt in St. Peter

St. Peter *(dt.)* Am Samstag, 22. Oktober, laden die Frauen aus St. Peter wieder zu ihrem beliebten Flohmarkt im Pfarrheim St. Peter ein. In der Zeit von 8.30 bis 16.30 Uhr werden viele Sachen angeboten, die noch zu gebrauchen und zum Wegwerfen zu schade sind. Der Erlös wird für einen sozialen Zweck gespendet. Auf zahlreiche Besucher freuen sich die Frauen der kfd St. Peter.

DER MEISTERBETRIEB FÜR KUNSTHANDWERKLICHE GRABMALE – SEIT VIER GENERATIONEN. DIREKT AN FREIBURGS FRIEDHÖFEN.
am Hauptfriedhof, 0761/274336
am Bergäckerfriedhof, 0761/611040
www.bildhauerei-storr.de
MICHAEL STORR BILDHAUER

Schwarzwaldverein genießt
Wandern mit Weinprobe

Kirchzarten *(glü.)* Zur Herbstwanderung des Schwarzwaldverein Dreisamtal-Kirchzarten laden Hanna Zeller und Rudolf Kromer am Sonntag, dem 30. Oktober von Sulzburg über die Ruine Neuenfels nach Britzingen mit Vesper und fachkundiger Weinprobe ein. Treffpunkt zur leichten bis mittelschweren Wanderung über rund 9,5 km ist um 9 Uhr am Bahnhof Kirchzarten. Die Kosten für Weinprobe und Vesper betragen 30 Euro. Bitte unter Tel. 07661 1377 bei den Wanderführern anmelden. Aktuelles immer auch unter: www.swv-dreisamtal.de

Neun Gemeinden und sechs Stadtteile zwischen Freiburger Osten und Feldberggebiet ...
Alle erreichen mit Ihrer Beilage im
Dreisamtäler
In Teil- oder Gesamtauflage
Ab 56,00 € /1000 Stk.
Tel: 07661 - 3553
verteilung@dreisamtaeler.de

vhs Volkshochschule Dreisamtal e.V.

Kirchplatz 3, 79199 Kirchzarten
Tel.: 07661-5821
anmeldung@vhs-dreisamtal.de
www.vhs-dreisamtal.de

Für alle Kurse bedarf es einer Anmeldung. Aktuelle Änderungen und unser gesamtes Programm finden Sie auf unserer Homepage www.vhs-dreisamtal.de.

Deutsch – führt zu Niveau A1 + A2 (Yulia Schur), Do, 27.10., 18-19:30 Uhr, 9 Termine, 85 €
Depression - einfach traurig oder schon depressiv? - Vortrag im Rahmen des Arzt-Patienten-Forums (Eduard Fenske)
Mi, 26.10., 19:30-21 Uhr, 9 €
Notfälle im Kindes- und Jugendalter - Vortrag im Rahmen des Arzt-Patienten-Forums (Dr. med. Roland Fressle), Fr, 11.11., 19:30-21 Uhr, 1 Termin, 9 €
Word-Grundlagen (Andreas Reinhardt), Di, 8.11., 15-17:15 Uhr, 2 Termine, 45 €
Vertiefung Word (Andreas Reinhardt), Di, 8.11., 18-21 Uhr, 2 Termine, 60 €
Serienbrief mit Word, Excel und Outlook (Uwe Kuzmenko), Fr, 28.10. 10 Uhr - 13 Uhr und 13.30 Uhr - 15.45 Uhr, 1 Termin, 55 €
Vorbereitungskurs für die Mathematikprüfung Realschule in den Herbstferien (Tanja Lohfink)
Mi, 2.11., Do, 3.11. und Fr, 4.11. jeweils von 9 - 11.30 Uhr, 3 Termine, Gebühr: bei 4 TN: 58 €, bei 5 TN: 46 € und ab 6 TN: 39 €
Einstieg jederzeit möglich!: Gesundheitssport (Priska Merkle)
Immer donnerstags, 10-11:30 Uhr
Vinyasa Flow - Atem und Bewegung zusammenbringen (Cláudia Sousa Vaz), Mo, 24.10., 18:30-20 Uhr, 8 Termine, 88 €
Yoga in der Schwangerschaft (Cláudia Sousa Vaz), Do, 27.10., 19:30-21 Uhr, 8 Termine, 88 €
Kinder-Entspannung(s)-Geschichten (Manuela Burger), Sa, 29.10., 10:30-11:30 Uhr, 6x, 40 €
Spanisch für den Urlaub - Kompaktkurs in den Herbstferien - Niveau A1 (Elsa Pacheco)
Mi, 2.11., Do, 3.11. und Fr, 4.11. jeweils von 9:30 - 12:30 Uhr, 3 Termine, Gebühr bei 4 TN: 75 €, bei 5 TN: 60 €, ab 6 TN: 50 €
Winterkochkurs mit Sternekoch Sascha Fehrenbach in St. Märgen, Fr, 11.11., 17.30 - 22 Uhr, 58 € inkl. Lebensmittel, Anmeldeschluss: 4.11.
Achtsam kommunizieren, Do, 3.11., 19-21 Uhr, 3 Termine, 72 €

Ebneter KulturSommer e.V.

Neuer stellvertretender Vorsitzender bei Ebneter KulturSommer e. V.

Zwei Konzerte im Dezember

Der neue Vorstand des Ebneter Kultur Sommer e.V. *Foto: Matthias Reinbold*

Freiburg *(dt.)* Fritz Stüber ist neuer stellvertretender Vorsitzender des Ebneter KulturSommers in Ebnet. Während der jüngsten Mitgliederversammlung wurde er nach den Rechenschaftsberichten und der Entlastung des Vorstandes in das Amt gewählt. Vorsitzender bleibt Walter Hätti. Ebenfalls bestätigt wurde Jana Kudzinski als Kassiererin. Stefan Schulz hat neu das Amt des Schriftführerers übernommen. Kassenprüferinnen bleiben Anette Ochsenkiel und Karin Erler. In den Beirat gewählt wurden Oli Lucht und Peter Ludwig.

Während der Zusammenkunft im Schloss Ebnet konnte berichtet werden, dass für 4. und 8.Dezember 2022 bereits zwei Konzerte in der Kirche Ebnet terminiert sind. Ebenso die Teilnahme am Weihnachtsmarkt im Schloss Ebnet.

Darüber hinaus möchte der Verein das Programm für 2023 vorbereiten und freut sich hierfür über weitere Teilnehmende, die sich beim Vorstand melden können. Darüber informiert der Verein fortlaufend über seine Homepage www.ebneter-kultur-sommer.de.

SUDOKU heute auf Seite 6

Seit dem Sommer sind auf Initiative der Bürgerbus-Aktiven 105 Mitfahrpunkte im Dreisamtal an markanten Stellen – auch außerhalb der Bürgerbus-Fahrstrecken – angebracht worden. Sie sind keine Konkurrenz zum ÖPNV, sondern helfen den Menschen, um ohne das eigene Auto mal schnell irgendwohin – z.B. zum Bahnhof – zu kommen. Und wie zu hören ist, nutzen die Dreisamtal-Bürger dieses Angebot des schnellen Hin und Her immer öfter. Wenn Corona mal „Geschichte" ist, sollten es noch mehr sein. Ein Kuriosum entdeckte unser Fotograf allerdings jetzt in der Zartener Straße (unser Foto). Da könnte der Halt eines freundlichen Autofahrers mindestens 20 Euro Bußgeld kosten, denn der Mitfahrpunkt ist mitten in einer Halteverbotszone – „Schilda" lässt grüßen! Dennoch: die Initiative ist super!
glü/Foto: Gerhard Lück

Ein besonderes Berufsorientierungsangebot am BBZ:

coaching4future

Motivierte Schülerinnen und Schüler bei coaching4future am BBZ. *Foto: privat*

Stegen *(de.)* Die Arbeitswelt und mit ihr die Berufe haben sich in den letzten Jahren enorm gewandelt; es gibt unzählige neue Arbeitsbereiche vor allem im MINT-Bereich (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik). Dennoch konzentrieren sich viele Jugendliche auf nur wenige Ausbildungsberufe. Um den Schülerinnen und Schülern zu zeigen, wie vielfältig die Berufsfelder, Ausbildungswege und Studiengänge in den MINT-Disziplinen sind, boten zwei Tech-Coaches am vergangenen Mittwoch am BBZ Stegen ein besonderes Berufsorientierungsangebot, das coaching4future, an.

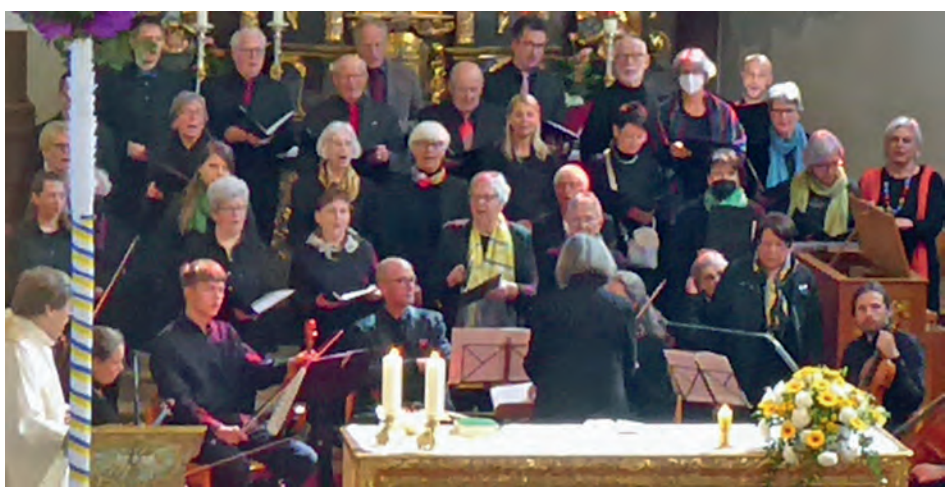
Die Veranstaltung kam bei den 9.- und 10.-Klässlern enorm gut an. Sie waren begeistert und hochmotiviert. Mit Experimenten, Exponaten zum Anfassen, Vorträgen, Videoclips und Workshops tauchten sie in die Welt der Technik, Robotik und Umweltwissenschaften mit konkretem Praxisbezug ein.

Mit coaching4future werben die Baden-Württemberg Stiftung, der Arbeitgeberverband Südwestmetall und die Bundesagentur für Arbeit für mehr MINT-Nachwuchs. Langfristig fehlen in Deutschland gut ausgebildete Nachwuchskräfte in den MINT-Berufen, der Bedarf an ExpertInnen in diesem Bereich steigt durch Digitalisierung, Energiewende und den demografischen Wandel.

„Wir brauchen junge MINT-Talente, um den Strukturwandel und die Veränderungen zu gestalten, die uns im Innovationsland Baden-Württemberg bevorstehen", erklärt Christoph Dahl, Geschäftsführer der Baden-Württemberg Stiftung. Dieser Trend werde sich mit der Transformation der Wirtschaft in eine klimaneutrale Zukunft fortsetzen.

Der „Lobgesang" von Mendelssohn-Bartholdy in St. Gallus

Partnerschaftskonzert vom Kirchenchor Kirchzarten und den Musikfreunden Laufen



Der Kirchenchor St. Gallus singt gerne in seiner Pfarrkirche in Kirchzarten. *Foto: Privat*

Kirchzarten *(glü.)* In der katholischen Kirche St. Gallus Kirchzarten findet am Sonntag, dem 30. Oktober 2022 um 18 Uhr ein großes Partnerschaftskonzert zweier befreundeter Chöre statt. Zur Aufführung kommt der „Lobgesang" op. 52, eine Symphoniekantate nach Worten der Heiligen Schrift von Felix Mendelssohn-Bartholdy. Die Musikfreunde Laufen werden in Kirchzarten zu Gast sein und zusammen mit dem Kirchenchor St. Gallus das Werk aufführen, das beide Chöre bereits im Juli bei einem Konzert in der Stiftskirche Laufen gestalten durften.

Die Wurzeln der Zusammenarbeit beider Chöre liegen Jahre zurück. Ihre Chorleiterinnen Birgit Büssemeier, Kirchenchor Kirchzarten und Juliane Brandes, Musikfreunde Laufen kennen sich von der Musikhochschule Freiburg. Brandes leitete den Kirchzartener Kirchenchor, bevor sie als Professorin ans Mozarteum Salzburg wechselte und nun die Musikfreunde Laufen dirigiert. Aus dem über Jahre gehaltenen Kontakt der beiden Frauen entstand bereits im Jahr 2020 die Idee des gemeinsamen Projekts, das nun endlich mit beiden Chören, Solisten und Orchester realisiert werden kann.

Impressum

Der Dreisamtäler erscheint wöchentlich, teilweise auch 14-täglich, in Kirchzarten, Buchenbach, Oberried, Stegen, St. Peter, St. Märgen, Breitnau, Hinterzarten, Muggenbrunn, Todtnauberg, FR-Wiehre, -Waldsee, -Oberau, -Littenweiler, -Kappel und -Ebnet.

Verbreitete Auflage: 30.250 Expl.
Herausgeber: Zypresse Verlags GmbH
Geschäftsführung: Harald Greiner
Verantwortlich für den Gesamtinhalt: Martina Maier
Verlagsadresse: Freiburger Straße 6, (Die Passage), 79199 Kirchzarten, Tel. 07661 / 3553, info@dreisamtaeler.de, www.dreisamtaeler. de
Ständige redaktionelle Mitarbeit: Gerhard Lück *(glü.)*, Gisela Heizler-Ries *(hr.)*, Dagmar Engesser *(de.)*, M. Riesterer-Ochs *(mr.)*, Claudia Wandres *(cw.)*, Beate Kierey *(bk.)*, Julian Jaeger *(jj)*.
Layout: Heike Wittenberg, Martina Maier, Gisela Heizler-Ries.
Anzeigen: Sandra Gerlach
Druck: Freiburger Druck GmbH & Co. KG Lörracher Straße 3, 79115 Freiburg www.freiburger-druck.de
Die Druckerei ist seit 2013 EMAS (DE-126-00089) validiert.

EMAS GEPRÜFTES UMWELTMANAGEMENT DE-126-00089
FSC www.fsc.org RECYCLED Papier aus Recyclingmaterial FSC® C129763

Verteilung: Eigenvertrieb.
Kontakt über verteilung@dreisamtaeler.de
Es gilt die Preisliste Nr. 19 vom 1. September 2021.
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Haftung übernommen.

WIESN'ECK
GASTSTÄTTE & EVENTLOCATION
Deine Eventlocation
im Dreisamtal
Egal ob Firmenfeier, Geburtstag, Weihnachtsfeier oder ein anderer Anlass, wir machen dein Event
zum Volltreffer!
www.wiesneck-buchenbach.de
info@wiesneck-buchenbach.de
Burger Straße 8
79256 Buchenbach

In Kirchzarten startet ein Repair-Café

Reparaturtreff mit Hilfen durch Experten ab November im Alten Rathaus

So lebendig geht es am 5. November auch im Repair-Café in Kirchzarten zu. *Foto: Winkler*

Kirchzarten *(glü.)* Was macht man mit einem Toaster, der nicht mehr funktioniert? Oder mit einer Lampe, die einen Wackelkontakt hat? Wegwerfen? Denkste! Eine Gruppe von acht ehrenamtlichen Reparateuren aus Kirchzarten und Umgebung organisiert am Samstag, dem 5. November das erste Repair-Café in Kirchzarten. Im Alten Rathaus in der Hauptstraße 24 dreht sich dann alles ums Reparieren. Zwischen 10 und 13 Uhr stehen mehrere ehrenamtliche Reparateure zur Verfügung, um kostenlos bei allen möglichen Reparaturen zu helfen.

Besucher des Repair-Cafés bringen ihre defekten Gegenstände von Zuhause mit. Toaster, Lampen, Föhne, Spielzeug, Radios – einfach alles, was nicht mehr funktioniert oder beschädigt ist. Und die Wahrscheinlichkeit ist groß, dass die Reparatur gelingt! Die Fachleute im Repair-Café wissen fast immer eine Lösung. Indem das Repair-Café Kirchzarten Werbung fürs Reparieren macht, möchte es zur Reduzierung des Müllbergs beitragen. Der Initiator Ulrich Hornstein findet: „In Deutschland werfen wir unfassbar viel weg. Auch Gegenstände, denen fast nichts fehlt und die nach einer einfachen Reparatur wieder ordentlich zu gebrauchen wären. Leider ist das Reparieren für viele Menschen nicht mehr selbstverständlich. Mit dem Repair-Café wollen wir das ändern."

Die Idee eines Repair-Cafes ist es, in entspannter Atmosphäre bei einer Tasse Kaffee die Geräte unter Mitwirkung der Besucher zu reparieren. Hier können auch Menschen in der Nachbarschaft auf neue Art und Weise wieder miteinander in Kontakt kommen, so dass sie entdecken, wie viel Wissen und praktische Fähigkeiten eigentlich vorhanden sind. Ulrich Hornstein: „Wenn man gemeinsam mit einem bis dahin unbekannten Nachbarn einen CD-Spieler oder ein Radio repariert hat, sieht man diese Person mit anderen Augen, wenn man ihr das nächste Mal auf der Straße begegnet. Zusammen etwas reparieren, das kann zu schönen Kontakten führen."

Wegen der aktuellen Corona-Lage möchte die Gruppe allerdings auf der sicheren Seite sein: Eine direkte Mitwirkung der Besucher ist momentan leider nicht möglich. Sobald dies wieder gehe, sei die gemeinsame Reparatur mit den Besuchern ausdrücklich erwünscht. Im Namen der gesamten Gruppe weist Ulrich Hornstein ebenfalls darauf hin, dass eine Reparatur auch Geld und kostbare Grundstoffe einspart und zudem zur Reduzierung des CO_2-Ausstoßes beiträgt: „Aber wir wollen mit dem Repair-Café vor allem zeigen, dass reparieren Spaß macht und oft ganz einfach ist."

So läuft das Ganze ab: Die Besucher bringen ihre gereinigten Geräte mit allem Zubehör wie Bedienungsanleitung, Kabel, Fernbedienungen, Lautsprecher, Akkus etc. mit. Es werden die wichtigsten Daten wie Fehlerbeschreibung, Adresse und Telefonnummer festgehalten. Zum Ende der Öffnungszeit können die Geräte dann (fast immer repariert) wieder abgeholt werden. Alle Reparaturen sind grundsätzlich kostenlos. Erforderliche Ersatzteile müssen natürlich bezahlt werden. Die Reparateure freuen sich aber über eine freiwillige Spende, die zur weiteren Entwicklung des Repair-Cafés verwendet wird – z. B. für Ersatzteile, Werkzeuge, Messgeräte oder Getränke. Das Repair-Café Kirchzarten will nach dem Start Anfang November regelmäßig weitere Veranstaltungen durchführen. So ist geplant, an jedem 1. Samstag im Monat von 10 bis 13 Uhr zu öffnen. Die genauen Termine werden auf t1p.de/rc-kiza angekündigt.

frisch und fein
R. & G. Blum
Obst, Gemüse und mehr ...
FREILAND-GÄNSE
aus regionaler
Bioland-Freilandhaltung!
Zu Martini (11.11.) unbedingt
jetzt vorbestellen!
Schlesierstr. 2 • 79117 FR-Littenweiler • Tel 0761/67474
www.frisch-und-fein.com

Von Kriegsopfer zu Friedenskraft

Frauen im Krieg - am Beispiel Ukraine

Littenweiler *(hr.)* Empowerment und Solidarität: Auf diesen beiden Grundsätzen basiert die Arbeit der Frauenrechtsorganisation AMICA e.V. seit ihrer Entstehung vor knapp 30 Jahren. In der Ukraine ist AMICA seit 2018 aktiv und bietet Frauen und Mädchen, die von Krieg, Gewalt und Flucht betroffen sind, Schutzräume und psychosoziale Hilfe an. Die dramatische Ausweitung des Konflikts seit dem russischen Angriff im Februar hat das Leben von Millionen Menschen verändert. AMICA und ihre Partnerinnen sind mehr denn je im Einsatz, um kriegstraumatisierten Frauen und Mädchen zu helfen.

Am Dienstag, dem 25. Oktober, um 18.30 Uhr wird Gaëlle Dietrich im Weltladen Littenweiler, Salzladen e.V., Sonnenbergstraße 1, anhand der aktuellen Lage in der Ukraine einen Einblick geben in die praktische Arbeit einer international tätigen Organisation, die sich für Frauenrechte in Kriegszeiten einsetzt.

Helferkreis für Geflüchtete tagte

„Die anderen nicht vergessen!"

Kirchzarten *(de.)* Stand letzter Woche lebten 88 Geflüchtete aus der Ukraine in Kirchzarten. 60 von ihnen sind privat untergebracht, 28 leben in Unterkünften der Gemeinde. Dass so viele der UkrainerInnen privat unterkommen, zeige, wie groß die Hilfsbereitschaft innerhalb der Bevölkerung sei, so Sina Waldvogel, bei der Gemeinde zuständig für Geflüchtete, auf der letzten Sitzung des Helferkreises für Geflüchtete in Kirchzarten.

Insgesamt sind in Deutschland inzwischen fast eine Million UkrainerInnen angekommen, in Baden-Württemberg 125.000, überwiegend Frauen und Kinder. Angesichts der massiven Bombardierung des ganzen Landes, ist eine weitere Zunahme des Flüchtlingsstroms zu erwarten.

Da der Landkreis kaum noch Plätze für die Erstunterbringung hat, werden inzwischen Sporthalle belegt, so auch die Sporthalle beim Schulzentrum in Kirchzarten. Für die Menschen, die dort untergebracht werden, ist ausschließlich der Landkreis zuständig, der dort auch einen sozialen Dienst stellt.

Der Helferkreis für Geflüchtete in Kirchzarten kümmert sich hauptsächlich um die Geflüchteten in der Anschlussunterbringung. Für die im März angekommenen UkrainerInnen initiierte er über den Verein „Bildung für alle" Sprachkurse, die dankbar angenommen wurden und auch fortgeführt werden. Inzwischen absolvierten viele der seit März in Kirchzarten lebenden UkrainerInnen Integrationskurse. Einigen gelang auch schon der Sprung in die Arbeitswelt.

Flaschenhals Wohnraum

Wohnraum im Dreisamtal ist knapp und es wird zunehmend schwieriger, Unterkünfte für Geflüchtete zu finden. Die Hilfsbereitschaft gegenüber den ukrainischen Geflüchteten sei sehr hoch; Wohnraum für Menschen aus Afrika oder dem arabischen Raum sei jedoch ungleich schwieriger zu finden, führten unisono Sina Waldvogel und die Sozialpädagogin und Integrationsmanagerin Nicole End aus. „Wir dürfen die anderen Geflüchteten nicht vergessen", wurde mehrfach bei dem Treffen betont. Es gebe Geflüchtete, die lebten schon lange in Kirchzarten, dürften nicht arbeiten, seien von Abschiebung bedroht und seien in viel zu beengten Wohnverhältnissen untergebracht. Die Situation verschärfe sich, weil die Zahlen der Flüchtenden aus Afrika und dem arabischen Raum derzeit auch wieder zunehmen.

Problem Kinderbetreuung

Ein großes Problem sind Kindergartenplätze für die Kinder der Geflüchteten. Eine gute Integration schon im Vorschulalter ist die wichtigste Voraussetzung für den Spracherwerb, der wiederum entscheidend für eine erfolgreiche Schullaufbahn ist. Doch Kindergartenplätze sind Mangelware, die Warteliste ist riesig, so Elke Bentheim, Koordinatorin für Kinderbetreuung. Es sei bitter, doch Kinder aus der Ukraine könnten nicht mit einem Kindergartenplatz versorgt werden. Es bliebe nur die langfristige Perspektive. Sie müssten sich auf die Warteliste setzen lassen. Vor September 2023 hätten sie aber keine Chance.

Wer geflüchtete Menschen unterstützen, sich im Helferkreis engagieren möchte oder Wohnraum zur Verfügung stellen kann, kann sich an Sina Waldvogel wenden: S.Waldvogel@kirchzarten.de

Konzert mit „Kavalier Franz"

Waldsee *(hr.)* Am Freitag, dem 21. Oktober, reist Frank Bokemeyer aus Berlin, als "Kavalier Franz", mit seinem Publikum musikalisch, herzerfrischend und heiter präsentiert, durch die 20-er bis 50-er Jahre. Beginn im Begegnungszentrum Kreuzsteinäcker, Heinrich-Heine-Str. 10 im Stadtteil Waldsee ist um 15.00 Uhr mit Kaffee und Kuchen, ab ca. 15.30 Uhr geht es weiter mit Musik. Die Lieder wecken Erinnerungen und laden zum Mitmachen ein. Zu dieser Veranstaltung laden das Pflegeheim Haus Marga Sauter und das Begegnungszentrums Kreuzsteinäcker gemeinsam ein. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Es wird ein Unkostenbeitrag für Kaffee und Kuchen (Ausnahme für die Pflegeheimbewohner) erhoben. Anmeldung unter Tel.: 0761 / 2108-550.

Leserzuschrift

Zum Bericht "Bürger wollen die Energiewende in Kirchzarten" in unserer Ausgabe am 12. Oktober 2022 erreichte uns folgende Leserzuschrift:

Nach den enormen Preissteigerungen für Energien steht die Energiewende plötzlich im Brennpunkt, nachdem sie jahrelang als grüne Spinnerei verunglimpft wurde. Gleich drei Veranstaltungen befassen sich mit neuen und alten Konzepten, viel hilft vielleicht viel.

Die erste Runde machten Bündnis/90/GRÜNE im Bürgersaal der Talvogtei. Ein Vortrag über den Vorteil der Wärmepumpe brachte eine Übersicht. Die EWK ist noch in der Konzeptphase.

Die zweite Runde in der Rainhofscheune zeigte die Vorteile eines Nahwärmesystems, wenn man(n) satte 10 Mio. aufbringen kann, oder für die Planung 50.000.-€ Vorkasse.

Die dritte Veranstaltung über „Regenerative Nahwärmeversorgung für Kirchzarten und Burg" am 25. Oktober spannt den Bogen etwas weiter. Allein, wer will das bezahlen?

Zwischenzeitlich hat der Förderverein für Energiesparen und Solarenergie-Nutzung e.V. sieben (7) Konzepte skizziert und kalkuliert, mit einem absoluten Spitzenkandidaten: Wärmepumpe & Co. Die Datenerhebung und Beratung dazu wird in einer Flyer-Aktion in Burg-Birkenhof und Stegen für die Hauptstraße angeboten. Vorteil: es genügt ein individueller Teilnehmer, ohne Vorkasse und relativ kurzfristig.

Die Zeit der Aufklärung scheint vorbei, und wir haben sie nicht gehen sehen. Jetzt wird gebaut, der Kostendruck ist enorm.

Goetz Mosig-Baumeister, Vorsitzender Förderverein für Energiesparen und Solarenergie-Nutzung e.V.

Filmvorführung: „Nasim"

Wiehre *(mr.)* Am Montag, dem 24. Oktober, wird der Film „Nasim" um 19 Uhr im Haus der Jugend, Uhlandstr. 2 in Freiburg-Wiehre, gezeigt.

Gestrandet in Moria, dem größten Geflüchteten-Lager der EU, kämpft Nasim gegen ihre eigenen Ängste und die Widrigkeiten des Camps für ein selbstbestimmtes Leben. Die 38-jährige Afghanin kam im Februar 2020 aus dem Iran. Sie flüchtete über die Türkei und Griechenland. In einer Nacht im September zerstört ein Großbrand das komplette Lager und Nasim und ihre Familie stehen vor dem Nichts. Es folgen Obdachlosigkeit und Polizeigewalt, doch Nasim kämpft weiter für eine lebenswerte Zukunft. Im Anschluss an den Film kann mit den Filmemachern gesprochen werden. Die „Aktion Bleiberecht" und die „Seebrücke" freuen sich auf zahlreiche interessierte Gäste.

Nächste Ausgaben am 26.10. + 9.11.
Anzeigenannahme:
Telefon: 07661/3553
E-Mail: anzeigen@dreisamtaeler.de

Tolles Angebot für Vereine und Sozialeinrichtungen

Auto-Eckert Oberried stellt Sieben-Sitzer-Bus für Ausflüge und Auswärtsspiele bereit

Wir suchen Verstärkung!
LORENZ FENSTERBAU
Jörg Lorenz • info@lorenz-fenster.de
Im Grün 3 • 79254 Oberried-St. Wilhelm
Tel. 07602/271 • Fax 07602/623

STEINHAUSER
PROFESSIONELLES UND REGIONALES BAUEN
www.steinhauser-bau.de

Häusliche Kranken & Seniorenpflege
Verleih von Hausnotrufgeräten
PFLEGE mobil
• Pflege zu Hause - individuell & zuverlässig
• 24-Std. Rufbereitschaft, Hausnotruf
• Patientenbetreuung ausschliesslich durch exam. Pflegepersonal
• Alle Pflege- & Krankenkassen
• Kostenfreie Beratung
79252 Stegen • Hirschenweg 6 • Tel. 07661/912461 • www.pflegemobil.info

WALTER Tritschler Elektrotechnik JÜRGEN MÄDER
Planung + Ausführung
Smart Home
KNX Partner
Netzwerktechnik
Erneuerbare Energien
Hausgeräte + Kundendienst
Herzlichen Glückwunsch zum gelungenen Projekt!
Viel Spaß und allzeit gute Fahrt!
Walter Tritschler e.K · Inh. Jürgen Mäder · Im Gewerbepark 1 · 79252 Stegen
Tel. 07661/61048 · mail@walter-tritschler.de · www.walter-tritschler.de

HUG SCHREINEREI
Ideen – maßgeschreinert aus Holz
Möbel
Türen
Küchen
www.hug-schreinerei.de

Oberried *(glü.)* Wenn die Oberrieder Ministranten das nächste Mal wieder zur Ministranten-Wallfahrt nach Rom fahren, die E-Jugendspieler der Sportfreunde Oberried zum Auswärtsspiel an den Kaiserstuhl müssen oder die Trachtenkapelle anderswo ihre Musik zum Besten geben will, steht ihnen für die notwendigen Fahrten jetzt kostenlos ein Sieben-Sitzer-Bus von Auto-Eckert zur Verfügung. Dank der Initiative von Inhaberin Carolin Rapp e.K. und der Unterstützung von 13 Firmen aus dem Dreisamtal konnte der Opel-Kleinbus angeschafft werden.

Zu einem kleinen Empfang hatte Rapp am vergangenen Samstag die Sponsoren ins Autohaus nach Oberried eingeladen. „Ich möchte Ihnen einen ganz besonderen Dank aussprechen“, sagte sie, „denn durch Ihr Engagement und Ihre Hilfsbereitschaft können wir den örtlichen Vereinen sowie sozialen Einrichtungen im Dreisamtal einen Sieben-Sitzer-Bus kostenlos zur Verfügung stellen.“ Die Sponsoren würden die Finanzierung fünf Jahre lang durch einen monatlichen Beitrag ermöglichen. „Als Mutter von drei Kindern erlebe ich, wie wichtig und wertvoll das Vereinsleben ist, wo sich Woche für Woche Menschen ehrenamtlich engagieren.“

Der Bus könne jederzeit angemietet werden: „Ein Anruf bei Auto-Eckert (07661 4213) genügt.“ Den Sponsoren dankte sie nochmals: „Sie tragen mit ihrem Sponsoring bei diesem einmaligen Projekt aktiv dazu bei, das Ehrenamt zu stärken und zu unterstützen.“ Alexander Zwingert, Geschäftsführer der Steinhauser Gruppe, betonte, dass es ihm wichtig sei, als Unternehmen von hier der Region etwas zurückzugeben: „Da haben auch unsere Mitarbeiter und deren Kinder etwas davon.“

Sie freuen sich, die Vereinsbus-Initiative von Auto-Eckert als Sponsoren zu unterstützen. *Fotos: Gerhard Lück*

Die Werbung der Sponsoren ziert den Vereinsbus. Im Sieben-Sitzer finden hinten bis zu fünf Personen Platz.

Von Carolin Rapp, Inhaberin von Auto-Eckert, kam die Idee für den Vereinsbus.

Sauberkeit ist unser Ding!
• Unterhaltsreinigung
• Glas- und Fassadenreinigung
• Treppenreinigung
• Bauendreinigung
Dorfplatz 7 • 79252 Stegen
fm.reinigungsservice@online.de
www.fm-gebaeudereinigung.de
F.M. Reinigungsservice
Tel. 07661/3849836

KLOSTER-APOTHEKE
CARSTEN BAUMANN e.K.
Hauptstr. 9 · 79254 Oberried · Tel. 07661/2766 · Fax 980186
info@kloster-apotheke-oberried.de · kloster-apotheke-oberried.de

kirchenkamp
wir übernehmen Verantwortung
TAGESLICHTTECHNIK
RAUCHABZÜGE – RWA
Im Brühl 1 · 79254 Oberried · Tel. 07661-903696-0
info@kirchenkamp-rwa.de · www.kirchenkamp-rwa.de

SPRITZENHAUS
RESTAURANT & BAR
Montag – Donnerstag 11 – 22 Uhr
Freitag – Sonntag 11 – 24 Uhr
Dienstag Ruhetag

AUTO ECKERT seit 1927
FAHREN ERLEBEN SERVICE
TANKEN FAHREN SERVICE

Fuhr- & Baggerbetrieb
Tobias Stiefvater
0173 930 36 34
Silberbergstr. 24 · 79254 Oberried

Empfang der Gemeinde Stegen für Eschbacher Tauzieher bei WM- und World Games

Stegen *(dt.)* Mit den World- Games und den Tauziehweltmeisterschaften gab es gleich zwei internationale Saisonhöhepunkte für die Sportler:innen des TZC Eschbachtal.

Die World Games sind die Weltspiele der Sportarten, die nicht zum Olympischen Programm gehören, aber eine hohe weltweite Verbreitung haben. Bei dem nur alle vier Jahre ausgetragenen sportlichen Großevent, welches dieses Jahr in Birmingham (USA) stattfand, nahmen mit Ramona und Lorenz Mühl zwei Tauzieher*innen des TZC Eschbachtal teil. In der Mixed-Kategorie konnten sie hier sensationell die Silbermedaille gewinnen.

Foto: privat

Bei den diesjährigen Weltmeisterschaften im Tauziehen nahmen gleich vier Athleten des Tauziehclub Eschbachtal teil. Ausgetragen wurden die Wettkämpfe vom 15. bis 18. September in Holten, Niederlande.

Besonders erfolgreich war dabei Niklas Greber, der mit dem U23-Nationalteam die Goldmedaille beim Clup Open Turnier und den Vizeweltmeistertitel bei der WM erziehen konnte.

Lorenz Mühl und Marvin Wehrle starteten mit der Männernationalmannschaft in der Klasse bis 560 kg. Bei der WM konnten sie in einem großen Teilnehmerfeld den dritten Platz belegen und somit WM-Bronze gewinnen.

Ramona Mühl belegte mit der Frauenmannschaft und dem Mixed-Team (zusammen mit Lorenz) zweimal den undankbaren vierten Platz.

Um diese besonderen Leistungen gebührend zu feiern, lud die Gemeinde Stegen und der Tauziehlcub Eschbachtal zu einem Empfang in das Foyer der Halle Eschbach ein. Fränzi Kleeb, Bürgermeisterin der Gemeinde Stegen, und der Ortsvorsteher des Ortsteils Eschbach, Johannes Schweizer, überbrachten den teilnehmenden Sportlern ihre Glückwünsche. Anschließend fand die Veranstaltung in einer gemütlichen Atmosphäre ihren Abschluss.

Brigitte Nittel von Regierungspräsidentin geehrt!

Die „Dauerläuferin“ des SV Kirchzarten holte 2022 in der W75 viele Meisterinnen-Titel

Kirchzarten *(glü.)* In Singen am Hohentwiel fand jetzt eine Ehrung des Regierungsbezirks Südbaden für national und international erfolgreiche Senioren-Sportlerinnen und -Sportler statt. Die Ehrung wurde von Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer und dem Präsidenten des Badischen Sportbundes Gundolf Fleischer vorgenommen. Für ihre zahlreichen Erfolge in diesem Jahr wurde auch Brigitte Nittel vom SV Kirchzarten, die auf manchen Laufstrecken Titel sammelte, geehrt.

Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer (r.) und der Präsident des Badischen Sportbundes Gundolf Fleischer ehrten jetzt in Singen Brigitte Nittel für tolle Erfolge im Jahr 2022. *Foto: Privat*

Nach dem Wechsel in die Altersklasse W75 begann das Wettkampfjahr 2022 für Brigitte Nittel mit der Hallen-Europameisterschaft (EM) in Braga (Portugal) mit den Siegen über 800 m und 3000 m sowie auf der Cross-Strecke. Im April gewann sie ihre Altersklasse beim Hanse-Marathon in Hamburg. Im Mai folgte die Straßen-EM in Grosseto (Italien). Sie siegte dort im 5km- und 10km-Straßenlauf sowie im Halbmarathon (HM). Im Juni folgte die Weltmeisterschaft in Tampere (Finnland). Dort erhielt sie eine Silbermedaille über 1500m. Siegreich war sie auch im Cross und HM, was zugleich die Goldmedaille für das deutsche Team bedeutete. Im September gab es den Altersklassensieg im HM bei der Baden-Württembergischen und Deutschen Meisterschaft in Ulm. Den letzten Erfolg im HM gab es jetzt beim Schwarzwald-Marathon in Bräunlingen in einer Zeit von 2:08,35 Stunden. Brigitte Nittel startet für den SV Kirchzarten, trainiert aber weitgehend in der Laufgruppe des SV St. Peter unter der Leitung von Matthias Rohrer.

Seminar

Enneagramm - Landkarte der Seele

Freiburg *(dt.)* Das Enneagramm ist eine innere Landkarte, die das eigene Leben, Beziehungsmuster und Entwicklungsmöglichkeiten verstehen hilft. Ein Seminar am Freitag, dem 4. November, 19.00 - 21.00 und Samstag, 5. November, 10.00 - 18.00 Uhr, lässt die Teilnehmenden erkennen, was „typisch“ an ihnen und anderen ist.

Die Leitung hat der Dipl. Psychologe, Theologe und Autor des Buchs „Enneagramm-Typentest“ Markus Becker. Die Teilnahme kostet 60.- € (10.-€ Ermäßigung mit FreiburgCard) und wird von Evangelischer Erwachsenenbildung und der Psychologischen Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen der Evangelischen Kirche in Freiburg veranstaltet. Veranstaltungsort ist die Psychologische Beratungsstelle in der Bernhardstr. 2, nähe Europaplatz. Information und Anmeldung unter www.erwachsenenbildung-freiburg.de und Tel.: 0761 / 70 86 342.

„Älter werden in Freiburg“

Veranstaltungskalender beim Seniorenbüro erhältlich

Freiburg *(hr.)* Das Seniorenbüro mit Pflegestützpunkt hat den Veranstaltungskalender „Älter werden in Freiburg“ für den Zeitraum Oktober bis Dezember veröffentlicht. Er enthält wieder eine Vielzahl an Vorträgen und Einzelveranstaltungen aus dem vielfältigen Themenbereich „Älter werden“. Außerdem bietet er einen Überblick über regelmäßige Angebote, Gesprächskreise, Kurse, Freizeit- und Bewegungsangebote in Freiburg.

Die Veranstaltungen richten sich an die interessierte Öffentlichkeit, an Betroffene, (pflegende) Angehörige, Ehrenamtliche und Fachkräfte. Teilweise sind sie kostenfrei.

Der Veranstaltungskalender ist kostenlos und kann auf www.freiburg.de/senioren abgerufen, unter Tel.: 0761/201 3032 angefordert oder im städtischen Seniorenbüro mit Pflegestützpunkt, Fehrenbachallee 12 in 79106 Freiburg montags bis freitags 9.00 bis 16.00 Uhr abgeholt werden.

Taizé-Gebet

Singen- Beten-Stille

Kirchzarten *(dt.)* Am Sonntag, dem 23.Oktober, um 19.30 Uhr, wird zum Taizé-Gebet in die St. Gallus Kirche in Kirchzarten eingeladen. Der meditative Gottesdienst am Abend ist geprägt durch typische Gesänge aus Taizé, Gebete, wohltuende Stille und das Hören auf biblische Texte. Interessierte Sängerinnen und Sänger treffen sich bereits um 18.30 Uhr in der Kirche, um die Lieder einzuüben. die Instrumentalisten, die gerne mitspielen möchten, treffen sich um 18.30 Uhr.

www.dreisamtaeler.de

Ein ganzes Berufsleben der gleichen Firma treu!

Bernhard Schreiner ging nach 50 Jahren bei Stahlbau Schauenberg in den Ruhestand

Klar, dass Harald Schauenberg seinem nach 50 Jahren ausscheidendem Mitarbeiter Bernhard Schreiner die Ministerpräsidenten-Urkunde in der Werkshalle überreichte. *Foto: Gerhard Lück*

Kirchzarten *(glü.)* Für junge Menschen, die heute ins Berufsleben einsteigen, ist das wohl unvorstellbar: Bernhard Schreiner (64) aus Buchenbach-Falkensteig ging jetzt nach 50 Berufsjahren in den wohlverdienten Ruhestand. Und in diesen 50 Jahren hat er bei nur einer Firma gearbeitet: Stahlbau Schauenberg in Kirchzarten. Nach dem Volksschulabschluss begann er mit 14 Jahren als Hilfsarbeiter an der Säge in der Arbeitsvorbereitung und machte sich in manchen Arbeitsschritten fit. Nach einer „Pause“ mit Grundwehrdienst bei der Bundeswehr kehrte Schreiner zu Schauenberg zurück und wurde in der Schweißerei eingesetzt. Dort machte er verschiedene technische Schweißer-Entwicklungen mit.

Einen nahezu selbständigen Bereich bekam Bernhard Schreiner später im Versand – wobei unter Versand bei Schauenberg nicht „Päckchen packen“ zu verstehen ist. Hier ging es für ihn darum, die tonnenschweren Eisenteile auf LKWs und Tiefladern so zu „verstauen“, dass sie auf Schauenberg-Baustellen in ganz Europa transportiert werden konnten. Wenn er bis zum Abend auch die Papiere gerichtet hatte, konnten die Transporte – manche mit Polizei-Begleitung – auf den Weg gehen. Schreiners Chef Harald Schauenberg vermutet, dass Schreiner in seiner Dienstzeit mehrere hunderttausend Tonnen Stahl auf den Weg brachte. Gerne denkt der jetzt mit Urkunde und Geschenk in den Ruhestand verabschiedete Falkensteiger an viele Ausflüge und Firmenfeiern zurück. „Wir hatten eine gute Kameradschaft“, blickt er zufrieden zurück, „und bekamen unseren Lohn sowie das Urlaubs- und Weihnachtsgeld immer pünktlich.“ Der geschäftsführende Gesellschafter Harald Schauenberg dankte Schreiner für seine große Firmentreue und fand nur die Worte: „Das ist verrückt!“ Wenn ein Mitarbeiter solange in einem Betrieb geblieben sei, könnten eigentlich beide Seiten nichts verkehrt gemacht haben, meint er dann noch schmunzelnd.

PraxisTafel

Häusliche Kranken & Seniorenpflege
Verleih von Hausnotrufgeräten
PFLEGE mobil
• Pflege zu Hause - individuell & zuverlässig
• 24-Std. Rufbereitschaft, Hausnotruf
• Patientenbetreuung ausschliesslich durch exam. Pflegepersonal
• Alle Pflege- & Krankenkassen
• Kostenfreie Beratung
79252 Stegen • Hirschenweg 6 • Tel. 07661/91 24 61 • www.pflegemobil.info

Bei der DRK-Mitgliederversammlung in Zarten (der „Dreisamtäler" berichtete letzte Woche!) wurden mit vielen Dankes- und Lobesworten Marion und Martin Schwer sowie Markus Ernst (v.l.) aus ihren Vorstandsämtern verabschiedet. Martin Schwer leitete seit 1999 das DRK Zarten und hatte mit Markus Ernst nach der Fusion 2010 mit dem DRK Kirchzarten einen guten 2. Vorsitzenden an seiner Seite. Martin Schwer wurde zum Ehrenvorsitzenden und Marion Schwer sowie Markus Ernst zu Ehrenmitgliedern ernannt.

glü/Foto: Gerhard Lück

Das Ehegattentestament und die Kinder

Eine sorgfältige Bedürfnisplanung und Abwägung ist geboten

– Anzeige –

Dr. Klaus Märker

Ehegatten mit gemeinsamen Kindern stehen bei der Gestaltung eines Ehegattentestaments in der Regel vor besonderen Herausforderungen: In der Regel soll in erster Linie sichergestellt werden, dass der längerlebende Ehepartner genauso weiterleben kann, wie dies die Partner zuvor gemeinsam taten. Allerdings ist zu beachten, dass für den Längerlebenden eine neue Lebensphase beginnt, was auch bedeuten kann, dass über kurz oder lang eine neue Partnerschaft eingegangen wird. Diese Möglichkeit sollte man nüchtern bedenken, und viele Paare halten das auch so. Tritt ein neuer Partner des Längerlebenden in den Kreis der Familie, so stellt sich die Frage, in welcher Weise sichergestellt werden kann, dass das ursprüngliche Familienvermögen auch in dieser Familie bleibt. Das gilt in ganz besonderer Weise dann, wenn wesentliche Vermögenswerte der Eheleute von dem einen oder anderen allein stammen oder erwirtschaftet wurden. Hat beispielsweise die Ehefrau ein Haus mit mehreren Mieteinheiten, welches aus ihrer Familie stammt, so wird sie sich wünschen, dass die Zugriffsmöglichkeit des Mannes, sollte dieser der Längerlebende sein, auf die Erträge beschränkt bleibt, ihm aber eine Veräußerung oder eine Übertragung auf Dritte verwehrt ist. Für diesen – und ähnliche – Interessenlagen gibt es bei der Testamentsgestaltung ganz verschieden Lösungsmöglichkeiten. Immer steht am Anfang eine genaue Analyse der Bedarfssituation. Denn es ist sehr leicht, dem Längerlebenden alle möglichen Verfügungsbeschränkungen aufzuerlegen, und häufig geschieht dies durch unbedachte Formulierungen im Testament in einem weit über das Ziel hinausschießenden Umfang. Es muss nämlich immer auch bedacht werden, dass sich die Lebenssituation des Längerlebenden auch aus ganz anderen Gründen ändern kann. So kann eine ursprünglich gemeinsam genutzte Immobilie im Alter zur Last werden. Der Längerlebende wünscht sich vielleicht, dass Familienheim aufzugeben und in betreutes Wohnen oder in ein Seniorenstift überzusiedeln. Das Testament sollte ihm insoweit ausreichende Möglichkeiten zur Disposition lassen. Dass nämlich die Kinder, die vielleicht mit dem elterlichen Erbe schon ein wenig planen, zu einer großzügigen Handhabung neigen, sollte nicht als sicherer Posten in die Überlegung einbezogen werden.

Fricke/Märker/Otto
Erbrecht von A–Z
Eine Darstellung ohne Juristendeutsch
Sechste – neu bearbeitete und erweiterte – Auflage
252 Seiten, kartoniert
ISBN 978-3-495-48810-2.
Dr. Weddig Fricke†, Dr. Klaus Märker und Christian Otto
Rechtsanwälte in Freiburg

Der praktische Ratgeber macht die aktuelle Rechtslage transparent. Behandelt werden 80 Begriffe in alphabetischer Reihenfolge - u.a. folgende:

- Ehegattentestament
- Enterbung
- Erbschaft- und Schenkungsteuer
- Patientenverfügung
- Pflichtteilsrecht
- Sittenwidriges Testament
- Unternehmertestament

Beispiel Schenkungen, die der Testierende seinen Kindern gemacht hat, werden in der Regel bei einer späteren Nachlassverteilung nicht ausgeglichen, wenn es an einer entsprechenden testamentarischen Regelung fehlt

Die Autoren verfügen über langjährige anwaltliche Erfahrung auf diesem Spezialgebiet.

VERLAG KARL ALBER • FREIBURG I. BR.

Dr. Klaus Märker, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Erbrecht, Rechtsanwälte und Fachanwälte Dr. Fricke & Partner, Freiburg. *(Näheres hierüber unter den Stichwörtern „Verjährung" und „Pflichtteil" in dem von Fricke/Märker/Otto verfassten Wörterbuch „Erbrecht von A bis Z", welches im Verlag Karl Alber in Freiburg erschienen und im Buchhandel erhältlich ist. Weitere Informationen auch im Internet unter www.dr-fricke-partner.de)*

Neue App: VAG Radar

Erleichterung für Blinde und Sehbehinderte

Freiburg *(dt.)* Die Freiburger Verkehrs AG (VAG) macht einen weiteren Schritt, um Menschen mit Einschränkungen die Fahrt in Bussen und Stadtbahnen zu erleichtern. Die neue App ‚VAG Radar' bietet insbesondere blinden und sehbehinderten Fahrgästen eine Vielzahl von Funktionen, die die Orientierung erheblich erleichtern werden. Doch auch Menschen mit Mobilitätseinschränkungen profitieren von diesem neuen Angebot.

Die App ist ab sofort in den bekannten Stores abrufbar und startet nun in ihren Testbetrieb.

Einmal aus den Stores kostenlos heruntergeladen empfängt die App per Bluetooth Informationen direkt vom Fahrzeug auf bis zu 50 Meter Entfernung. Dabei werden die Linie, der Zieltext (zum Beispiel „Haid") und die nächste Haltestelle angezeigt und angesagt. Der benötigte Screen Reader unter iOS heißt Voice Over. Unter Android heißt der Screen Reader TalkBack.

Auch der der Freiburger Behindertenbeirat war in den Entstehungsprozess eingebunden und hat diesen konstruktiv begleitet. Natürlich ist auch die App barrierefrei nutzbar und unterstützt viele Bedienhilfen wie Zoom, Text-Größe und Farbumkehr sowie die Vorlesefunktion des Endgeräts. Der Standort von Nutzer oder Nutzerin wird in der App nicht verarbeitet.

Freundeskreis der Altenhilfeeinrichtungen hat zum Ehrenamts-Brunch eingeladen

"Ehre für das Ehrenamt" beim Ehrenamts-Brunch des Freundeskreises der Altenhilfeeinrichtungen der Heiliggeistspitalstiftung Freiburg. *Foto: Hubert Matt-Willmatt*

Waldsee *(hmw.)* Der 2006 gegründete Freundeskreis der Altenhilfeeinrichtungen der Heiliggeistspitalstiftung Freiburg hatte zu einem Ehrenamts-Brunch in die Gaststätte Waldsee eingeladen. Der 1. Vorsitzende Wolfgang Weiler und das Vorstandsteam wollten damit allen Ehrenamtlichen sowie den Sozialdienst Leistenden ihren Dank für das Engagement zum Ausdruck bringen. Aktuell sind in allen Altenhilfeeinrichtungen der Stiftung gut 135 Personen im Ehrenamt aktiv – mehr als die Hälfte folgten der Einladung.

Gegründet wurde der Freundeskreis von Karl Wassermann (81), Rolf Federer (83) und Michael Albert, die ihre berufliche Kompetenz als ehemaliger Leiter des Johannisheims, als städtischer Verwaltungsdirektor und als Rechtsanwalt in den Verein einbrachten. „Wir sind und waren eine sinnvolle Ergänzung zu den Angeboten in den Einrichtungen", betont Karl Wassermann „und wir waren und sind unabhängig von der Stiftungsverwaltung."

Besonders im Freiburger Osten ist die Heiliggeistspitalstiftung mit stationären Pflegeeinrichtungen, wie dem Haus Marga Sauter, dem Johannisheim sowie dem Haus Katharina Egg im Laubenhof präsent. Von den sechs Wohnanlagen der Stiftung befinden sich mit dem Laubenhof und dem Kreuzsteinäcker zwei in Littenweiler/Waldsee, dazu kommt noch eine Tagespflege-Einrichtung für 20 ältere Menschen. Ergänzt wird das Angebot durch einen ambulanten Pflegedienst.

Es ist bekannt, dass Personal in Altenhilfeeinrichtungen dringend gesucht wird – die Corona-Pandemie hat die Situation gerade auch für die BewohnerInnen noch verschlimmert. Sie waren von der Außenwelt und ihren Angehörigen abgeschnitten, eine Teilhabe am gesellschaftlichen Leben, die ohnehin erschwert ist, war nicht mehr möglich.

So leisteten und leisten die zahlreichen aktiven Helferinnen einen wichtigen Beitrag, um der Vereinsamung zu begegnen und um den BewohnerInnen eine Abwechslung in ihren Alltag bringen zu können. Wolfgang Weiler dankte den Ehrenamtlichen und betonte, dass ihr Beitrag unersetzlich und wertvoll sei: „Sie bringen ein Lächeln in die Häuser." Auch Stiftungsdirektorin Marianne Haardt bedankte sich für die „wertvolle Ergänzung" zu den professionellen Diensten und die gute Zusammenarbeit mit dem Freundeskreis, der im Kreuzsteinäcker auch einen Raum zur Verfügung gestellt bekomme.

In einer Altenhilfeeinrichtung kann man sich durch Lesungen, Betreuung von Spielgruppen, durch einen Besuchsdienst, die Organisation von Kaffeenachmittagen oder die Begleitung bei Arztbesuchen, durch Vorträge oder Hilfe beim Essenanreichen engagieren. Weitere Informationen für alle, die sinnvoll ‚Zeit spenden' wollen, unter www.freundeskreis-altenhilfe.de

„Frag Frida": Chatbot zum Bürgerservice

Freiburg *(sf.)* Chatbots sind textbasierte Dialogsysteme mit dem Gehirn einer allwissenden Suchmaschine und dem Auftreten einer geduldigen, warmherzigen Person. Auf www.freiburg.de/service gibt ein Chatbot namens Frida Auskünfte rund um die Dienstleistungen des Bürgerservicezentrums. Zu finden ist er rechts unten auf der Webseite unter dem Logo „Frag Frida". Ob es um Ausweise geht, Kfz-Belange oder das Anmelden einer Wohnung: Frida verrät, wo und wie man die jeweilige Dienstleistung erhält. Damit geht die Stadt Freiburg den nächsten Schritt in ihrem Vorhaben, digital gestützte Serviceangebote auszubauen. Der Chatbot ist verknüpft mit service-bw, der zentralen Datenbank des Landes zu allen Bürgerdiensten. „Frida" ist ein lernendes System. Durch ihr Feedback können BürgerInnen ihr helfen, sich stetig zu verbessern. Nach und nach werden weitere Infos aufgenommen und beantwortet.

Dreisamtäler
Telefon: 07661-3553
info@dreisamtaeler.de
www.dreisamtaeler.de

SUDOKU

	5		8		1		9	
8		3				1		2
	7			5			3	
9			7		4			6
		2				9		
4			1		5			3
	8			4			6	
6		4				5		1
	2		9		6		8	

Oberried schätzt seit 40 Jahren seine Hausarztpraxis

Praxisteam Kemih sagt Bürgern und Patienten mit Oktoberfest-Empfang „Danke!“

Oberried *(glü.)* Für Bürgermeister Klaus Vosberg war es selbstverständlich, am Samstag der Oberrieder Hausarztpraxis Kemih herzlich zu vierzig Jahren segensreicher Tätigkeit in Oberried zu gratulieren. „Es ist heute längst nicht mehr selbstverständlich“, so Vosberg, „dass Orte unserer Größe noch eine Arztpraxis haben – und das seit vierzig Jahren.“ Und seine Freude sei umso größer, da mit Alisha Drevs bereits die nächste Generation in den Startlöchern stehe. Die Tochter von Assia Kemih, die bereits seit 23 Jahren an der Seite ihrer immer noch praktizierenden Mutter Marlies Kemih in Oberried tätig ist, studiert derzeit noch Medizin an der berühmten Charité in Berlin.

Zu ihrem 40. Jubiläum in Oberried hatten die Kemihs mit ihren Mitarbeiterinnen unter dem Motto „O'Zapft is!“ zum Oktoberfest in Zelt und Garage eingeladen. Sie begrüßten dazu die vielen Gäste – Patienten, Bürger, Freunde – zünftig in schicken Dirndln. Die „Krüzsteinguggis“ der Narrengilde Oberried kamen extra zum Ständerle der besonderen Art vorbei – mit dabei auch Trompeter Klaus Vosberg. Riesig war die Freude bei den beiden Ärztinnen Marlies und Assia Kemih, dass auch die Mitarbeiterinnen mit einem Lied gratulierten. Die Praxisräume standen zur Besichtigung offen. In Gesprächen konnten sich die Besucher über manche gemeinsame Erfahrung mit der Praxis austauschen. Marlies Kemih erinnerte sich an die Anfangszeit – fünf Jahre praktizierte sie noch in Räumen über der Oberrieder Apotheke, bevor das jetzige Arzthaus unweit von der Michael-Schule fertig war. Sie dachte auch an manche heiße Winterfahrt nach Hofsgrund oder auf einen abgelegenen Hof. „Und Handys hatten wir auch noch nicht“, erzählt sie, „aber auf der Rückbank lag ein Funkgerät für Notfälle.“

Das Team der beiden Ärztinnen Assia und Marlies Kemih (3.u.4.v.l.) hatte beim zum Oktoberfest „umfunktionierten“ Jubiläum viel Freude. Alisha Drevs (3.v.r.) wird einmal die dritte Generation der Kemih-Hausärzte in Oberried sein. *Foto: Gerhard Lück*

Feiern Sie Ihre Hochzeit oder eine andere Feier in den wunderschönen Räumlichkeiten vom Junghof Kappel e.V.

Sarah Immer und Tilman Krämer machen auf Wunsch den schönsten Tag mit den Klängen von Geige und Flügel für Sie unvergesslich.

Wir freuen uns auf Ihre Anfragen bezgl. Termin und Preis per email an: Junghof-kappel@gmx.de

Junghof Kappel e.V. • Großtalstraße 101 • 79117 Freiburg

GOLDSCHMIEDE Helga Höfele

Altgold, Altschmuck, Silber
Zahngold (auch mit Zähnen)

Wohin damit?

Kostenlose Beratung und fachgerechte Bewertung.
Bei Ankauf sofort Bargeld!
Gerne helfe ich auch beim Sortieren Ihrer Schatzkiste.

Helga Höfele GOLDSCHMIEDE
Hauptstraße 20 · 79199 Kirchzarten

Tel. 0 76 61 - 90 52 58 • Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag jeweils von 10-12.30 Uhr und nach Terminvereinbarung.

Depression - einfach traurig oder schon depressiv?

Vortrag von Eduard Fenske im Rahmen des Arzt-Patienten-Forums

Kirchzarten *(vhs.)* Am Mittwoch, dem 26. Oktober, um 19.30 Uhr hält Eduard Fenske einen Vortrag zum Thema „Depression - einfach traurig oder schon depressiv?“ in Kirchzarten im Bürgersaal der Talvogtei-Scheune.

Wer kennt sie nicht: die Momente in denen wir uns traurig, einsam oder niedergeschlagen fühlen? Solche Stimmungstiefs gehören zu unserem Leben. Was aber, wenn diese Stimmungstiefs länger dauern und wir unser Selbstvertrauen verlieren, nicht mehr schlafen können, wir die Freude und das Interesse an vielen Dingen verlieren, ängstlich und nervös sind, Schuld- und Minderwertigkeitsgefühle empfinden und uns nicht mehr konzentrieren können? Diese Symptome deuten auf eine heilungsbedürftige depressive Erkrankung hin. Depressionen sind eine ernsthafte, manchmal auch lebensgefährliche Krankheit. Betroffene brauchen in jedem Fall professionelle Hilfe. Die Erkrankung kann von einem Fachmann (Arzt oder Psychologe) erkannt und psychotherapeutisch und /oder medikamentös behandelt werden. Für die betroffene Person ist wichtig zu wissen: Eine Depression kann, auch im Alter, vielfach mit großem Erfolg behandelt werden. Dabei kommen im Wesentlichen zwei Behandlungsformen zum Einsatz. Die Psychotherapie und antidepressiv wirkende Medikamente.

Der Referent informiert, wie Depressionen erkannt und behandelt werden können und an wen sich ratsuchende Betroffene wenden können. Im Anschluss an den Vortrag können Fragen gestellt werden. Die Vortragsreihe „Arzt-Patienten-Forum – Gesundheit im Gespräch“ veranstalten die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) und der VHS-Landesverband seit über 15 Jahren gemeinsam. Organisiert wird der Vortrag von der VHS Dreisamtal. Anmeldung erforderlich unter Tel.: 07661 / 5821. Eintritt: 9.- €.

Die Firma Testo Industrial Services lud Mitarbeitende und die Öffentlichkeit des Dreisamtals zur Blutspende und Stammzelltypisierung ein und freut sich über die positive Resonanz. Ermöglicht wurde die soziale Aktion dank dem hohen Engagement zahlreicher Helfer aus dem Testo-Team. Insgesamt 108 Menschen spendeten ihr Blut – damit wurde die ursprünglich erwartete Besucherzahl weitaus übertroffen. Besonders erfreulich ist die hohe Anzahl der 22 Erstspender. Laut DRK seien sie die Zukunft der Blutspende. Die Möglichkeit, sich gleichzeitig für die Freiburger Stammzelldatei (Uniklinik Freiburg) typisieren zu lassen, wurde außerdem von mehr als 20 Prozent der Besucher genutzt. *glü/Foto: Testo*

Alarmstufe -Rot- bei den Reha-Kliniken in Deutschland

Aktion „Reha-Zukunftsstaffel – Inflationsausgleich sofort

Bad Krozingen *(rs.)* „Reha braucht dich!“ - die „Reha-Zukunftsstaffel“ der „Deutschen Gesellschaft für Medizinische Rehabilitation e.V.“ (DEGEMED) soll bundesweit vermitteln, welchen gesundheits- und volkswirtschaftlichen Wert Reha-Einrichtungen haben und was sie brauchen, um für die Zukunft gut aufgestellt zu sein. Der „Staffel-Stab“ wird jeweils an massgebliche Politiker*innen übergeben.

Martin Heßberger – Geschäftsführer des Klinikverbundes DR. SPANG Reha-Kliniken mit Sitz in Überlingen, übergab einen „Zukunftstaffel-Stab“ an Dr. Christoph Hoffmann - MdB, Leiter des „Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung“, anlässlich seines Besuchs in der „Breisgau-Klinik“ Bad Krozingen mit der Forderung nach einem sofortigen Inflationsausgleich. „Die entscheidende Frage ist jetzt, welchen Stellenwert die Politik der Reha zumisst“, so Volker Kieber – Bürgermeister der Kurstadt.

Die Verantwortlichen in Deutschlands Rehabilitation- und Vorsorge-Kliniken schlagen Alarm, warnen vor einem Versorgungskollaps in Krankenhäusern, wenn diese wegen Reha-Schließungen ihre Patienten (m/w/d) nicht mehr zeitnah in notwendige Anschluss-Rehabilitations-Behandlungen überweisen können.

Nachdem sowohl die Sach- wie auch die Kosten für den medizinischen Bedarf extrem gestiegen sind, wird die Explosion der Strom- und Gas-, der Energiekosten Reha- und Vorsorge-Kliniken zwangsläufig in eine finanzielle Krise führen. Da die Vergütungssätze der Krankenkassen, der Deutschen Rentenversicherung pro Reha-Behandlung langfristig festgeschrieben sind, die aktuelle Lage nicht berücksichtigt wird, besteht die Befürchtung, dass die Reha-Einrichtungen für die bevorstehenden Kostensteigerungen aufkommen werden müssen.

Martin Heßberger: „Die Bundesregierung hat im Koalitionsvertrag weitreichende Ziele für Rehabilitation und Prävention vereinbart. Damit sich die immer angespanntere Situation der Reha-Kliniken endlich verbessert, müssen diese Ziele jetzt auch konkret umsetzt werden!“

„Die Botschaft ist angekommen; wir brauchen die Reha heute mehr denn je und ich werde auf die Gesundheitspolitiker entsprechend einwirken“, so Dr. Christoph Hoffmann - MdB für die FDP.

Die Unterstützungsmaßnahmen für die Reha-/Vorsorgeeinrichtungen sind zum 30. Juni 2022 ausgelaufen und wurden nicht verlängert.

Stabübergabe auf der Dachterrasse der „Breisgau-Klinik“ in Bad Krozingen: Bürgermeister Volker Kieber, Dr. Christoph Hoffmann - MdB und Martin Heßberger – Geschäftsführer des Klinikverbundes DR. SPANG Reha-Kliniken / Überlingen und Verwaltungsleiter Raimund Weber. *Foto: Reiner W. Schlebach*

„Auf ewig online? Den digitalen Nachlass regeln“

VdK bot mit Vortrag interessante Informationen zu den „bleibenden Spuren im Netz“

Kirchzarten *(glü.)* Wir werden alle etwas hinterlassen: materielle Dinge, Erinnerungen, Spuren. Heute erben die Angehörigen auch meist einen Computer oder ein Handy: Da gibt es das Online-Konto, Rechnungen im eMail-Postfach oder ein Profil auf Facebook. Doch wie an die Daten herankommen? Was geschieht mit Einträgen in Sozialen Medien? Und welche Rechte haben die Angehörigen überhaupt? Zu diesen Fragen referierte Hubert Klingele jetzt bei einer gut besuchten Veranstaltung vom VdK Ortsverband Kirchzarten, Buchenbach und Stegen im Bürgersaal der Talvogtei.

Er klärte als Einführung Begriffe wie Digitaler und Materieller Nachlass oder Digitales Erbe. Zum Digitalen Nachlass zählen Hard- und Software – sie haben einen Account, sind in einer Community, tragen einen Nick-Name und eine Domain, bloggen, sind in Sozialen Netzwerken unterwegs, kaufen online ein, tätigen die Bankgeschäfte online und vieles mehr. Schwierigkeiten ergeben sich vielleicht, wenn der Provider im Ausland sitzt und die gesetzlichen Regelungen nach deutschem Recht BGB §1922ff oder BGB §305 nicht immer problemlos anerkannt werden. Das Persönlichkeits-, Urheber- und Vermögensrecht und auch der Datenschutz gelten „post mortem“.

Möglichkeiten für den Erblasser, um an alle wichtigen Daten zu kommen, zeigte Klingele anhand einer Checkliste auf. Empfehlenswert sei es, eine Liste mit allen Online-Konten und Zugangsdaten zu erstellen, bei denen alle Endgeräte berücksichtigt würden. Gleichwohl könne festgelegt werden, was mit welchen Daten geschehen solle und wer Digitaler Nachlassverwalter werde. Es wäre mittlerweile bei vielen Anbietern möglich, zu Lebzeiten Nachlasskontakte anzugeben oder z. B. sogenannte Konto-Inaktivitäts-Manager einzurichten. Mit dieser Nachlass-Vorsorge könne der Erblasser zu Lebzeiten selbst über das Digitale Erbe bestimmen. Wichtig wäre natürlich, die Liste mit den Online Konten, Zugangsdaten und Passwörtern aktuell zu halten, in Papierform oder Elektronisch an einem sicheren Ort aufzubewahren.

Nächste Ausgaben am 26.10. + 9.11.
Anzeigenannahme:
Telefon: 07661/3553
E-Mail: anzeigen@dreisamtaeler.de

Die Autoseite

Wir machen Ihr Auto winterfit!

AUTOLACKIERERE GHT
KAROSSERIE & LACKIERARBEITEN
KIRCHZARTEN
TEL. 07661 - 912332 WWW.AUTOLACKIERERE-GHT.DE

BOSCH Service
Bosch Car Service Reiner Reich
Jörgleweg 19, 79271 St. Peter, Tel.: 07660/920 455
Im Job ist es wie in einem Banküberfall, ohne die richtigen Komplizen (M/W/D) wird das nichts, wir suchen...
Kaufmann für Büromanagement
Fahrzeugaufbereiter
Auszubildender zum KFZ-Mechatroniker
Wir sind für flexible Arbeitszeitmodelle offen!
Wir bilden aus!
Verstärkung gesucht!
Alle Informationen auch im Internet: www.reich-kfz.de

BOSCH Service
Bosch Car Service Reiner Reich
Jörgleweg 19, 79271 St. Peter, Tel.: 07660/920 455
Du kumsch ma grad recht, denn mir schinde uns einer ab un sueche jetz (M/W/D) ...
ä´Käpsele fir´s Büro
Einer wo d Kärre wäschd
ä´Stift als KFZ´ler
Üba´s Afange un de Firobe schwätze ma mitenand.
Wir bilden aus!
Verstärkung gesucht!
Alli Informatione au uf unsre Internetsite: www.reich-kfz.de

ad AUTO DIENST DIE MARKEN-WERKSTATT
ad AUTO DIENST WALTER HÄTTI
Schwarzwaldstr. 330 · 79117 Freiburg-Ebnet
Telefon (0761) 64411
e-mail: info@automobile-haetti.de
www.automobile-haetti.de
www.facebook.de/automobile.haetti

Rudiger Schuler
KFZ-MEISTERBETRIEB
SERVICE RUND UM´S AUTO
KIRCHZARTEN
Tel. 0 76 61 - 27 37
www.rudiger-schuler.de

AUTO
Wir machen Inspektionen für alle Autos!
seit1933... alles, was Sie bewegt!
Wir sind für Sie da!
Termin vereinbaren
07661 / 93 44 30
Inspektion inkl. Mobilitätsgarantie
- Für alle Hersteller
- Zu fairen Preisen mit Top-Service
- Unkompliziert und kompetent
- Ersatzwagen ab € 20,- am Tag
Ihre nächste HU ist fällig?
- Hauptuntersuchung immer Montag & Donnerstag ab 13.00 Uhr
BOSCH AUTO CREW TÜV
Wir machen das!
werbeagenturnieberle.de
Öffnungszeiten Auto
Mo.- Do. 07.30-12.00 Uhr / 13 - 17 Uhr
Fr. 7.30 - 13.00 Uhr
Wunderle
Freiburger Strasse 17, 79199 Kirchzarten

9.570,00 EUR
Förderung für E-Fahrzeuge verschenken?
Wir können noch Fahrzeuge bis Ende 2022 liefern!
SANTO
www.santo-group.de

Energie für jedes Wetter

Wintercheck und Batterietest beugen lästigen Autopannen vor

(djd.) Hektik und Stress am frühen Morgen vor dem Weg zur Arbeit - viele von uns kennen es. Wenn sich dann beim Dreh des Zündschlüssels nichts tut und das Auto nicht anspringen will, ist Ärger vorprogrammiert. Häufig ist es die Batterie, die aufgrund von Altersschwäche oder einer Tiefenentladung nach einer frostigen Nacht versagt. Der Energiespender ist mit 46 Prozent der Fahrzeugpannen laut Statista für fast jeden zweiten Defekt verantwortlich. Pannenhelfer haben besonders in der kalten Jahreszeit viel mit streikenden Batterien zu tun. Dabei ließe sich das häufig durch einen regelmäßigen Check der Fahrzeugtechnik verhindern.

Regelmäßig zum Batteriecheck

Autobatterien büßen über ihre Lebensdauer an Leistung ein, ohne dass Autofahrer dies bemerken. Der natürliche Alterungsprozess kann sich noch beschleunigen, wenn die Batteriespannung vor dem Aufladen

Frostige Bedingungen fordern die Technik im Auto ganz besonders. Daher empfiehlt sich ein frühzeitiger Wintercheck fürs Fahrzeug.
Foto: djd/Robert Bosch GmbH

häufig sehr niedrig ist - beispielsweise durch besonders viele externe Verbraucher im Fahrzeug oder eine vergessene Beleuchtung.

Auch niedrige Temperaturen können zur Entladung der Batterie führen. "Eine fachgerechte Wartung in der Werkstatt empfiehlt sich ein- bis zweimal jährlich. Insbesondere zur Frostperiode sollten Autofahrer überprüfen lassen, ob die Batterie leistungsstark genug ist", erläutert Martin Körner, Experte von Bosch. Die Fachleute können betagte Batterien mit ihren Messungen sofort erkennen. Der Stopp in der Werkstatt ist gleichzeitig eine gute Gelegenheit für einen umfassenden Wintercheck. So sollten Bremsen, Beleuchtung und Scheibenwischer gerade in der nasskalten Jahreszeit jederzeit in gutem Zustand sein. Auch die regelmäßige Kontrolle des Kühlerschutzmittels ist wichtig, damit man unterwegs nicht liegen bleibt.

Richtige Fahrweise verlängert die Lebensdauer der Batterie

Fallen beim Wintercheck mögliche Schwächen auf, kann die Werkstatt direkt handeln und so manche Panne von vornherein verhindern. Ein Austausch der Fahrzeugbatterie gehört ohnehin in Profihände, da die Fahrzeugelektronik immer komplexer und umfangreicher wird. Die Werkstatt weiß zudem, welche Batterie sich für das jeweilige Auto eignet.

Wer der neuen Batterie ein möglichst langes Leben gönnen will, kann dazu mit einer angepassten Fahrweise beitragen. Unter anderem sollte man beim Kaltstart des Motors alle Verbraucher wie Heizung und Radio ausgeschaltet lassen und zum Zünden stets die Kupplung durchtreten. Für den Fall der Fälle sorgen kompakte Batterieladegeräte unterwegs für zusätzliche Sicherheit.

Vorsicht Wildwechsel!

Sicher durch die dunkle Jahreszeit

(txn.) Obwohl Wildtiere wie Rehe, Hirsche und Wildschweine das ganze Jahr über auf Futtersuche sind, kommt es besonders in Herbst und Winter vermehrt zu Wildunfällen auf deutschen Straßen. Denn diese Tiere sind vor allem in der Morgen- und Abenddämmerung aktiv. Wichtig zu wissen: 40 Prozent der Unfälle mit Wildtieren ereignen sich auf Waldstrecken, 33 Prozent geschehen auf Straßen, die an Feldern entlangführen. Schilder, die vor Wildwechsel warnen, sollten deswegen unbedingt ernst genommen werden.

Martina Mustermann von den Barmenia Versicherungen: „Bereits bei einem Aufprall mit 50 km/h wirkt das 25-fache Gewicht eines Wildtiers auf das Fahrzeug ein. Das sind 625 kg bei einem Reh

Zwischen Herbst und Winter sind besonders viele Wildtiere unterwegs. Entsprechende Warnschilder sollten deswegen ernst genommen werden. Hier gilt es, besonders aufmerksam und vorausschauend zu fahren.
txn-Foto: zlikovec123rf/Barmenia

und drei Tonnen bei einem Wildschwein. Wer langsamer fährt, verkürzt nicht nur den Bremsweg, sondern beugt auch schweren Schäden vor."

Taucht ein Tier auf der Fahrbahn oder am Straßenrand auf, heißt es abbremsen, Fernlicht ausschalten und kurz hupen. Lässt sich der Zusammenprall nicht vermeiden, sollte eine Vollbremsung vermieden werden, um keine nachfolgenden Fahrzeuge zu gefährden. Auch hektische Ausweichmanöver, die das Fahrzeug in den Gegenverkehr oder Straßengraben lenken, sind regelmäßig gefährlicher als ein Wildschaden.

Ist es zu einem Zusammenprall gekommen, sofort die Warnblinkanlage einschalten, die Unfallstelle absichern und die Polizei informieren. Eine Wildunfallbescheinigung ist für die Versicherung nicht mehr zwingend notwendig. Allerdings sollten FahrerInnen nachweisen können, dass Wild den Schaden verursacht hat. Deshalb ist es ratsam, wenn eine Werkstatt Spuren von Blut und Haaren am Fahrzeug dokumentiert.

Dreisamtäler
Nächste Ausgabe am 26. Oktober 2022 | Sonderseiten: „Dorf Aktuell Ebnet", „Die Ausbildungsoffensive", „Allerheiligen", „Verkaufsoffener Sonntag mit Brettlemarkt in Kirchzarten", „Werkrealschule Kirchzarten"
Anzeigenannahme: 07661/3553 | anzeigen@dreisamtaeler.de

Die Autoseite

- Anzeige -

Mobilität ist keine Frage des Alters

Foto: istockphoto_goodboy picture company

Wie kann ich im Alter möglichst lange mit dem Auto, dem Rad oder zu Fuß mobil bleiben? Welche neuen Verkehrsregeln und rechtlichen Neuerungen gibt es? Antworten auf diese und weitere Fragen erhalten Seniorinnen und Senioren im Seminar „Mobil bleiben – sicher leben!“, das der ADAC Südbaden am 4. November 2022 im ADAC Haus in Freiburg am Predigertor anbietet. Das Seminar dauert 120 Minuten und wird von Susanne Merkel, Fahrlehrerin aus Freiburg, geleitet.

Ziel der Veranstaltung ist es, den älteren Verkehrsteilnehmenden Kenntnisse und Fähigkeiten zu vermitteln, um die persönliche Mobilität möglichst lange zu erhalten.

„Es ist völlig natürlich, dass im Alter das Reaktionsvermögen und die Sehstärke abnehmen. Daher ist es besonders wichtig, mit den Neuerungen der Verkehrsvorschriften vertraut zu sein. Es hat sich auch bewährt „altes Wissen“ aufzufrischen und eigene Fragen und Unsicherheiten im Gespräch zu klären. Nur wer sich sicher fühlt, alles richtig zu machen, kann auch gut Auto oder Fahrrad fahren“, erklärt Susanne Merkel.

Interessierte können ihr Wissen zu den Verkehrsregeln auffrischen, Wissenswertes zum Führerscheinumtausch und zu den Themen Gesundheit, Beweglichkeit und das Fahren mit dem Fahrrad/Pedelec erfahren sowie individuelle Fragen stellen. Die Teilnahme ist kostenlos. Weitere Termine sind am Freitag, 25. November, 14.00 – 16.00 Uhr sowie am Freitag, 9. Dezember, 14.00 - 16.00 Uhr.

Informationen und Anmeldung: ADAC Südbaden e.V., Am Predigertor 1, 79098 Freiburg Telefon: 0761/368 82 32, E-Mail: adac-verkehr@sba.adac.de

Nächste Ausgaben am 26.10. + 9.11.
Anzeigenannahme:
Telefon: 07661/3553
E-Mail: anzeigen@dreisamtaeler.de

Das Leben als Hüttenwirt im Schwarzwald hat zwei Seiten

Frank und Tina Poremba fühlen sich auf der Erlenbacher sehr wohl – mit kleinen Einschränkungen

Oberried *(glü.)* Die Welt, in der wir heute leben, wird im gesellschaftlichen Miteinander immer mehr durch Egoismus und der Suche nach eigenem Vorteil bestimmt. Die Achtung der persönlichen Privatsphäre ist für manche Zeitgenossen ein Fremdwort geworden. Das erleben schmerzhaft auch manche Hüttenwirte auf den Höhen des Schwarzwalds, deren Alltag angesichts der oft einsamen Wohnlage, weiter Wege und besonderen Witterungsverhältnissen eh schon nicht immer so leicht ist.

Tina und Frank Poremba leben seit einem Jahr mit Tochter Greta, den aus Köln mitgebrachten Hühnern und jetzt auch ihrer Hündin Juna auf der Erlenbacher Hütte unterhalb des Toten Mann. Im April konnten sie endlich ihre Gaststube zumindest von Donnerstag bis Sonntag für Gäste öffnen – mehr ist immer noch nicht wegen fehlendem Personal möglich. „Wir fühlen uns hier oben richtig wohl“, freut sich Tina im Gespräch mit dem „Dreisamtäler“, „wir haben so viele tolle Gäste, die sich freuen, unseren herrlichen Standort zu genießen und sie haben unsere etwas andere Küche gut angenommen.“ Ins Dorf nach Oberried und zu anderen Hüttenwirten gäbe es inzwischen schon sehr gute und freundschaftliche Kontakte. Frank sei jetzt beim Viehabtrieb mit den Rindern ins Tal gelaufen.

Doch Kummer macht der Familie zeitweise, dass ihre eigene Privatsphäre von manchen Menschen so wenig geachtet wird. Es sei schon manchmal erschreckend, wie selbstverständlich sich Besucher auf der Höhe an ihren

Tina und Frank Poremba sind gerne Wirtsleute auf der Erlenbacher Hütte auf 1.125 Metern unterhalb vom Tote Mann – erwarten aber auch Respekt ihrer Privatsphäre. *Foto: Gerhard Lück*

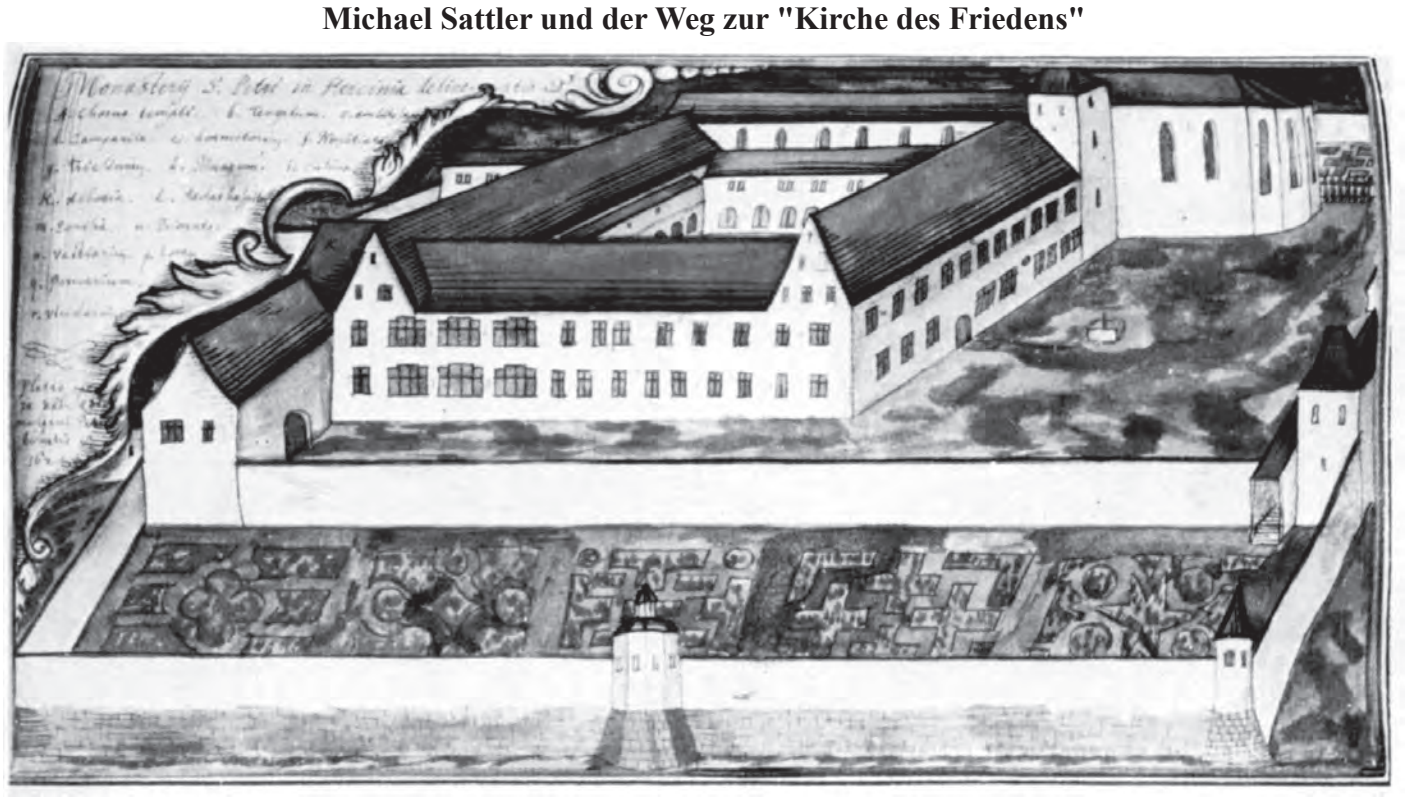
Schließungstagen an den Tischen und Bänken mit ihrem Picknick niederließen: „Das ist an den Ruhetagen unsere Terrasse und kein Biergarten. Wir setzen uns auch nicht in jeden freien Garten, an dem wir vorbei laufen.“ Dass sie jetzt den Parkplatz, der jedoch kein Wanderparkplatz sei, an den Ruhetagen abgesperrt hätten, sei auf viel Unverständnis gestoßen – vor allem von den Menschen, die eben nur zum Wandern gekommen seien: „Der Platz um unsere Hütte ist aber auch unser Zuhause und kein öffentliches Gelände.“ „Wir erwarten doch einfach nur“, so Tina, „dass man uns Respekt entgegenbringt – so wie wir auch unsere Gäste schätzen und respektieren – und uns so behandelt, wie jeder gerne selbst behandelt werden möchte.“

Es sei vielleicht noch wichtig zu wissen, dass es auf der Hütte keine Fremdenzimmer gäbe und auch die früher so beliebte Scheune aus Brandschutzgründen weder für Partys noch für Übernachtungen zur Verfügung stehe. Und zum Thema Müll, der ums Haus manchmal liegengelassen wird, erinnert sie: „Wir müssen allen Müll von hier oben selbst nach unten ins Tal bringen. Den holen hier keine Müllmänner ab.“ Frank und Tina ist es übrigens sehr wichtig, dass es ihnen darum gehe zu sensibilisieren und nicht darum anzuklagen.

Tina und Frank hoffen, dass jetzt an den „goldenen Herbsttagen“ noch viele liebe Gäste die Schönheit des Schwarzwaldes und ihre Gastfreundschaft genießen wollen. Dann sei erstmal Pause angesagt: vom 7. bis 30. November. Danach wäre die Erlenbacher Hütte über den Winter von Donnerstag bis Sonntag nicht nur für Schneeschuhwanderer und Sonnenanbeter geöffnet. Nach diesen Betriebsferien soll die Homepage www.die-erlenbacher.de endlich frei geschaltet sein und eine etwas erweiterte Speisekarte viel Leckeres aus Franks Küche versprechen.

pax christi - Friedensmeditation

Michael Sattler und der Weg zur "Kirche des Friedens"



Gabriel Bucelin: Kloster St. Peter 1624.

St. Peter *(dt.)* Die jährliche „Friedensmeditation“ im Haus Maria Lindenberg in St. Peter erinnert in diesem Jahr an Michael Sattler (1490-1527). Geboren in Staufen/Breisgau und vermutlich über eine Wallfahrt zum Lindenberg mit dem Benediktinerkloster in St. Peter Berührung gekommen, war Sattler in der Zeit der Reformation Prior in St. Peter. Nachdem er das Kloster verlassen hatte, wurde er zu einem bedeutenden Theologen der Täuferbewegung. Die von ihm mit verfassten „Schleitheimer Artikel“ entwerfen 1527 eine „Kirche des Friedens“. Am 21.5.1527 wurde Michael Sattler in Rottenburg am Neckar als Aufrührer und Ketzer hingerichtet.

In unserer Zeit ist das täuferische Friedenszeugnis auch im mennonitisch-katholischen Dialog (1998 – 2003) fruchtbar geworden. Das Abschlussdokument trägt den Titel „Gemeinsam berufen, Friedenstifter zu sein“. Nahe der ehemaligen Benediktinerabtei St. Peter, dem Ort seines ersten Wirkens, befassen sich die Teilnehmenden an der diesjährigen Friedensmeditation mit Schriften Sattlers und Ergebnissen des mennonitisch-katholischen Dialogs. In Information und Diskussion, Gebet und Meditation fragen sie, was es angesichts der kriegerischen Konflikte unserer Zeit heißt, dass wir gemeinsam berufen sind, Friedenstifter zu sein. Die Leitung haben Wolfgang Krauß, Mennonitengemeinde Augsburg und Bernhard Schilling, Pastoralreferent i.R., Stegen-Eschbach.

Michael Sattler Gedenkstein. *Foto: privat*

Die Veranstaltung im Haus Maria Lindenberg findet am 2. und 3. Dezember, 14.00 bis 20.00 Uhr statt. Weitere Übernachtung im Haus auf Anfrage möglich! Nähere Infos und Anmeldung, Tel.: 07661 9300-17, www.haus-maria-lindenberg.de.

Schnitt - Farbe - Styling - Wohlfühlen
Wir sind gerne für Sie da!

Spark
DAUERHAFTE HAARENTFERNUNG
mit Premium High-End Diodenlaser
FRISEUR
CHRISTIAN STORZ
KIRCHZARTEN
Beauty!
Bahnhofstraße 1
79199 Kirchzarten
Telefon 0152 38918841

Ihr Friseur mit gesundheits- und umweltbewussten Produkten und 100% naturreinen Pflanzenfarben
Natürlich Haar
Ihr ganzheitlich arbeitender Naturfriseur
Jessica Müller
Hauptstraße 26 • 79199 Kirchzarten • Tel. 07661/9894245

HAARLADEN
St. Peter
NEU Unsere GLYNT-Shots für den einzigartigen Pfleghaarschnitt.
NEU Donnerstags jetzt bis 19.30 Uhr geöffnet
Inh. Yvonne Maier I Zähringerstraße 1a I 79271 St. Peter
info@haarladen-st-peter.de I www.haarladen-st-peter.de
Tel. 07660 / 920 900

Ausgebildete/r Friseur/Friseurin (m/w/d)
Gerne auch Azubi im 2./3. Lehrjahr oder Wiedereinsteiger/in, kreativ und mit Spaß am Beruf, gesucht.
Wir bieten Ihnen Weiterbildungen, Aufstiegschancen und die Arbeit in einem modernen Salon mit hochwertiger Haarkosmetik.
Friseur Rombach
SCHÖNE HAARE · LA BIOSTHETIQUE
Ihre Bewerbung richten Sie bitte an Herrn Bernhard Maier.
Wir freuen uns, von Ihnen zu hören.
Friseur Rombach
Bahnhofstr. 20
79199 Kirchzarten
Tel: 0172-7154304
E-Mail: info@friseur-rombach.de
www. friseur-rombach.de

HAIR SPEED
Kirchzarten-Burg
Burger Platz 2
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 8.00 – 12.30 Uhr
13.30 – 18.00 Uhr
Sa. 8.00 – 13.00 Uhr
feel nature
„feel nature“ beschreibt unsere Leidenschaft für lebendiges Haar-Styling mit natürlichem Friseurerlebnis.
Tel. 07661- 9 04 99 33
Natürlich haarscharf in der Heimat

HS HairShop
Store Freiburg
Schiffstraße 5-9
79098 Freiburg
T: 0761 / 38095888
Store Kirchzarten
Jakob Saur Str. 3-5
79199 Kirchzarten
T: 07661 / 9041498
www.hs-hairshop.de
Wir bieten Ihnen professionelle Friseurprodukte

Die Trend-Looks Herbst/Winter 2022/23

Urban Couture

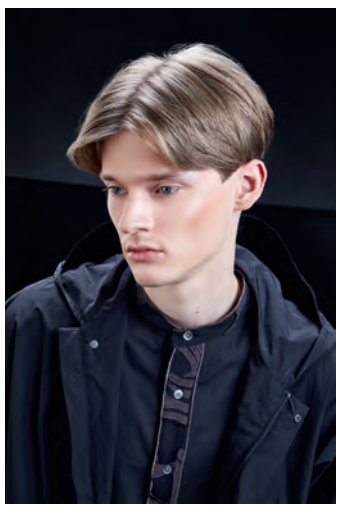
Die H|MAG Trendkollektion Herbst/Winter 2022/23 des Zentralverbands des Deutschen Friseurhandwerks (ZV) spielt unter dem Titel URBAN COUTURE mit den Kontrasten von Streetwear und Highfashion, mit maskulinen und femininen Elementen und bringt moderne und sportliche Trendfrisuren von der Straße auf den Laufsteg und umgekehrt.

Das ZV Modeteam hat, inspiriert von den internationalen Modeschauen in Paris, Mailand und New York, eine Kollektion entwickelt, die das Funktionale und Unkomplizierte des täglichen urbanen Lebens mit der Schönheit und Wertigkeit von Couture vereint. Die Kollektion ist ein Kontrastspiel, in der die verschiedenen Modestile miteinander verschmelzen. Ergänzt mit komplett schwarzen Looks bekommt "Urban Couture" eine sehr moderne, zeitgemäße Anmutung. Im Mittelpunkt der Kollektion stehen funktionale Frisuren, die ein Glamour-Update bekommen.

Eine Kollektion für eine neue Generation, die Kulturen, Musik und Lebensstil miteinander vermischt, die den urbanen Alltag lebt und keine Angst davor hat, anders und unkonventionell zu sein. Feel the Street!

Text und Fotos: Zentralverband des Deutschen Friseurhandwerks

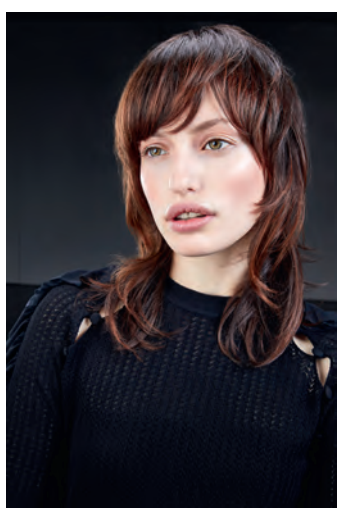
Bespoke Texture
Spotted! Die Trendfrisur der Gen Z überzeugt auch im Messy-Look. Dazu einfach das volle Deckhaar mit einem Stylingprodukt durchkneten und die Struktur ausarbeiten. So entsteht ein urbaner, moderner Look, der absolut dem Zeitgeist entspricht. Feel the Street!



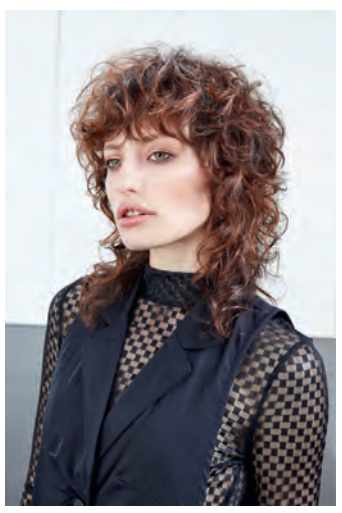
High Street
Der Y2K-Trend hält an und somit auch der Mittelscheitel im Boyband-Style. Die Nackenpartie und die Seitenkonturen werden dabei kurz und sauber geschnitten, das Deckhaar bleibt deutlich länger und hat durch die Stufung mehr Volumen und bietet mehr Stylingpotenzial. Die Farbe erhält Lebendigkeit durch subtile Highlights, gefragt ist hier Natürlichkeit. Finden wir: alright!

The Bixie
Mehrfach auf den Runways der Fashionweek gesehen, ist der Bixie-Cut einer DER Trendschnitte für die Saison Herbst/Winter 2022/23. Der Hybrid-Schnitt ist eine Kombination aus Bob und Pixie: vom Bob-Haarschnitt hat der Bixie den langen Pony, vom Pixie die starke Stufung an den Seiten und am Hinterkopf. Durch die plakativ gesetzten bronzefarbenen Highlights im längeren Deckhaar bekommt der Trendschnitt einen Artsy Touch und mehr Dimension.

Italian Bob
Der Bob bekommt ein Styling-Update: Geradlinig, bis unterhalb des Kinns geschnitten und in einem klaren Lichtblond zieht ein kühler und sehr straighter Look in das Jahr 2023 ein. Der Italien Bob setzt auf gerade Kante, die aber leicht aufgebrochen wird. Im Nackenbereich wird eine versteckte Stufung eingearbeitet, um Gewicht aus der Frisur zu nehmen und Spielraum für Styling-Varianten zu schaffen. Die Kombination aus Mittelscheitel, sleekem Finish und den bleached Brows sorgt für einen sehr modernen und coolen Look. Straight Forward!



Urban Glam
Der Pony-Hype geht weiter! Models, Influencerinnen und Stars schwören auf ihn und vor allem der texturierte Pony steht hoch im Kurs. Im Zusammenspiel mit einem stark durchgestuften Shag entsteht ein wilder und gleichzeitig natürlicher Look. Eine lässige Frisur, die stilvoll aussieht, aber auch ein bisschen Bad-Girl-Flair hat. Aufgehellte Spitzen rund um das Gesicht und ein Glossing in Gold-Kupfer verleihen Frische auch an tristen Wintertagen.



Tailored Curls
Locken statt Beach Waves: kleinere Locken im 80er-Jahre-Look sind zurück und erobern Herzen und Haare im Sturm! Wer noch nicht den Mut für eine permanente Umformung hat, greift zu einem kleinen Lockenstab. Das durchgestufte Haar sorgt mit den Runway Curls für extra viel Volumen. Eine Styling-Variante für Fashionistas.

IKW-Studie: Frisur und Würde

Wie wichtig ist den Menschen das Thema Frisur und Haarpflege?

Und wie sehr gehören Frisur und Würde zusammen? Die Schließung der Friseursalons während der Corona-Pandemie hat vor Augen geführt, wie bedeutsam Frisur und Haarpflege für die Kultur, die Gesellschaft und das persönliche Wohlbefinden tatsächlich sein können. Anlass genug für eine tiefenpsychologisch-repräsentative Studie, die der Industrieverband Körperpflege- und Waschmittel e. V. (IKW) bei dem unabhängigen Forschungsinstitut Lönneker & Imdahl rheingold salon in Auftrag gegeben hat. Hierzu wurden 20 Frauen und Männer zwischen 16 und 69 Jahren in tiefenpsychologischen Interviews sowie 1.000 Teilnehmer eines repräsentativen Online-Panels befragt.

Die Ergebnisse zeigen: Frisur und Haarpflege sind weit mehr als rein oberflächliche Kosmetik. Physisch und psychisch sind die Produkte relevant für das Menschsein. Durch sie entsteht das Gefühl von Würde. Tiefgreifend menschliche Bedürfnisse werden befriedigt. Nimmt man den Menschen die Möglichkeit, zum Friseur zu gehen und Haarpflegeprodukte zu verwenden, so fühlen sich viele aus dem Leben gerissen, ihrem Alltag nicht gewachsen und wenig gesellschaftsfähig. Neben der grundlegenden Bedeutung sind auch Individualisierung und Persönlichkeitsbildung als lebensrelevant empfundene Bedürfnisse, die mit einem Wegfall von Haarpflegeprodukten stark untergraben würden. Die tägliche, wöchentliche und monatliche Nutzung eines breiten Angebotes an Haarpflegeprodukten wird von den Menschen in Deutschland daher als unverzichtbar empfunden.

Quelle: Zentralverband des Deutschen Friseurhandwerks

Dreisamtäler

Junghof Kappel

Herbstferien-freizeit auf dem Hof

Kappel *(dt.)* Der Junghof Kappel e.V., ein gemeinnütziger Verein im Bereich der Jugend- und Altenhilfe, bietet vom 2. bis 4. November eine Herbstferienfreizeit auf dem Hof, Großtalstraße 101 in Freiburg-Kappel an. Die Teilnehmer erwartet täglich von 9.00 - 15.00 Uhr "Raus gehen, die Natur genießen, Pferdenachmittage, Ziegennachmittage, Lagerfeuer, Hofleben genießen" incl. warmem Mittagessen. Die Teilnahme kostet 250.- Euro. Anfragen per E-Mail an junghof-kappel@gmx.de.

Familien-führung

Wer hat meine Nuss geklaut?

Freiburg *(sf.)* Eichhörnchen Freddy sammelt Wintervorräte. Bei einer Führung am Sonntag, 23. Oktober, um 14 Uhr im Museum Natur und Mensch, Gerberau 32 in Freiburg, lernen Familien mit Kindern ab 5 Jahren den Nager und seine tierischen Nachbarn kennen.

Was oder wen haben die wohl zum Fressen gern? Die Teilnahme kostet 2,50 Euro, für Erwachsene zuzüglich Eintritt von 5.- Euro, ermäßigt 3.- Euro. Die Teilnahmezahl ist begrenzt. Weitere Infos und Tickets auf www.freiburg.de/museen-tickets.

Tel. 07661 / 3553
Dreisamtäler

Wie es mit dem ULTRA-Bike weitergeht ist ungewiss!

Benny Rudiger verabschiedet sich aus persönlichen Gründen und hofft, dass es weitergeht

Dieses Foto spiegelt die Geschichte des ULTRA-Bike wieder: Erhard Eckmann war von Anfang an in der Leitung verantwortlich und übergab 2016 an Benny Rudiger. Mike Kluge, mehrmaliger Querfeldein-Weltmeister, gewann die ersten beiden ULTRAs 1997/1998 und nahm 2019 beim 20. ULTRA-Bike nochmals teil (v.l.). *Foto: Gerhard Lück*

Kirchzarten *(glü.)* Als jetzt die Verantwortlichen vom Organisations-Komitee (OK) des Ultra-Bike und Vertreter der Vereine von den Strecken des Black Forest ULTRA Bike zur Abschlussbesprechung der 2022er-Veranstaltung in Kirchzarten zusammensaßen, endete die Sitzung, in der viel Freude über eine nach zwei Jahren gelungene Veranstaltung spürbar war, mit einem kleinen Schock. Benny Rudiger, seit 2016 in der Nachfolge von Erhard Eckmann verantwortlicher OK-Chef, verkündete: „Ich stehe aus persönlichen Gründen für die nächste Veranstaltung nicht mehr zur Verfügung und ziehe mich zurück." Sebastian Eckmann, im OK für die Öffentlichkeitsarbeit verantwortlich, dankte Benny für die große ehrenamtliche Leistung in den letzten Jahren und das Meistern der zweijährigen Corona-Pause. Langanhaltender Beifall drückte viel Wertschätzung für Bennys Leistung aus.

Einige Tage danach war Benny Rudiger im Gespräch mit dem „Dreisamtäler" sehr gefasst, doch die Last seiner Entscheidung war ihm anzumerken. „Ich habe den ULTRA-Bike von Anfang an geliebt", gibt er freudig zu, „in den ersten Jahren als engagierter Biker und dann als verantwortlicher Ehrenamtlicher im OK." Doch die zwei Jahre Pause wegen Corona, verbunden mit der Anstrengung, alle Beteiligten zusammenzuhalten sowie dem endlosen Kampf mit den Behörden und Grundstückeigentümern hätten ihn mürbe gemacht. „Ich kann die hohe ehrenamtliche Belastung neben Beruf und Gemeinderatsmandat nicht mehr stemmen", stellt Benny unmissverständlich fest. „Ich höre aber nicht frustriert auf, denn ich lernte auch wahnsinnig viel für mich selbst." Die Arbeit habe ihm sehr viel Freude gemacht, weil Mountainbiken ein Teil seines Lebens sei.

Er spüre aber auch, wie immer mehr Engagierte des ULTRA-Bikes an ihre Grenzen kämen. „Eine solche Großveranstaltung ist im Ehrenamt nicht mehr leistbar", steht für Benny fest. Doch er habe den großen Wunsch, dass es weitergehe – auch ohne ihn. Tatsache sei jedoch, dass sich niemand aus dem Ressortleiterteam oder engen OK-Kreis bereit erklärt habe, die Gesamtleitung zu übernehmen. Deshalb sei das OK jetzt bereit, einen hauptamtlichen Geschäftsführer für das umfangreiche operative Geschäft einzustellen. „Wir arbeiten gerade an einer Stellenausschreibung", so Benny Rudiger, „und können uns einen Absolventen aus dem Bereich Sport- oder Veranstaltungsmanagement vorstellen – natürlich mit viel Begeisterung für den MTB-Sport und die Region." Wichtig sei auch Kommunikationsstärke im Umgang mit Ehrenamtlichen, Sponsoren, Waldbesitzern und Behörden. Damit der ULTRA-Bike 2023 noch in geordnetem Rahmen vorbereitet und durchgeführt werden könne, müsste die Stelle spätestens bis zum 1. Januar 2023 besetzt werden. „Wir haben alle Ehrenamtlichen im OK sowie in den Vereinen an der Strecke gebeten", erklärt Benny Rudiger, „unbedingt weiter dabei zu bleiben und mit uns auf eine Veranstaltung in 2023 zu hoffen." Doch sollte niemand gefunden werden, ist Benny gemeinsam mit dem OK ehrlich, werde es 2023 keinen ULTRA-Bike Marathon geben.

www.dreisamtaeler.de

„Die Körner" haben gefehlt

5:0 Niederlage in München nach 4:0 Sieg in der Europa-League-Gruppenphase in Nantes
Heute Abend, 18.00 Uhr, DFB-Pokal-Spiel gegen St. Pauli - Samstag ist Werder Bremen zu Gast

Nicolas Höfler (rechts) im Zweikampf mit Leroy Sané. *Foto: Achim Keller.*

Freiburg *(hr.)* Mit einem 4:0 Sieg in Nantes am Donnerstagabend hat sich der SC Freiburg das Überwintern in der Europa-League gesichert und steht mit zwölf Punkten aus vier Spielen an der Tabellenspitze der Gruppe G. Von Frankreich ging die Reise für die Streich-Elf direkt nach München, wo am Sonntagabend die Partie gegen Bayern München anstand.

Mit lediglich einer Niederlage aus den vergangenen 14 Spielen ist der Sport-Club zwar mit reichlich Selbstbewusstsein im Gepäck angereist, dennoch war den Verantwortlichen klar, dass es beim Rekordmeister nur etwas zu holen gibt, wenn „die Bayern mal einen nicht so guten Tag und wir einen sehr guten erwischen", so SC Trainer Christian Streich.

Doch dieses Mal setzte es für seine Elf eine deutliche 5:0 Niederlage. Lediglich in den ersten 15 Minuten konnte der Sport-Club mit den Bayern mithalten, danach fehlte der Streich-Elf jeglicher Zugriff aufs Spiel, die Münchner dominierten die Partie. Erstmals in dieser Saison war die Streich-Elf deutlich unterlegen, trotz vier personeller Änderungen in der Startelf fehlten dem Sport-Club einfach deutlich „die Körner" um dem agil und entschlossen auftretenden Gegner Paroli bieten zu können.

Nachdem die Bayern in der 13. Spielminute nach einem schönen Kopfballtreffer von Serge Gnabry in Führung gegangen waren, hatte der Sport-Club kurz darauf die Chance zum Ausgleichstreffer. Christian Günter hatte sich in bekannter Manier entschlossen bis zum Strafraum durchgearbeitet, sein Pass geriet jedoch zu kurz und landete beim Gegner. Vielleicht wäre es mit einem schnell erfolgten Ausgleichstreffer eine andere Partie geworden, doch die Bayern waren in jeder Phase feldüberlegen und die Niederlage am Ende auch dieser Höhe verdient.

„Natürlich bin ich nicht zufrieden" sagte Christian Streich nach der deutlichen Niederlage „Bayern war heute klar besser. Aber das ist kein Unglück für uns. Wir hätten gerne besser gespielt, aber das war uns heute leider nicht möglich. Wir wollten rausgehen, mutig sein und in die Zweikämpfe kommen. Aber das ist uns nicht gelungen. Wir waren immer einen Schritt langsamer und nicht aggressiv genug und heute einfach körperlich und mental nicht in der Lage, den Bayern Paroli zu bieten und deswegen haben wir relativ hoch verloren".

Heute Abend DFB-Pokal-Spiel gegen St. Pauli

Bereits heute Abend steht mit dem DFB-Pokal-Spiel gegen den FC St. Pauli bereits die nächste Partie für den Sport-Club auf dem gut gefüllten Terminkalender und die Streich-Elf könnte die hohe Niederlage mit einem Sieg und dem Weiterkommen im Pokal gleich wieder vergessen machen. Anpfiff in der zweiten Runde des DFB-Pokals gegen Zweitligist St. Pauli ist um 18.00 Uhr (live übertragen bei Sky). Danach folgen zwei weitere Heimpartien für den Sport-Club. Am Samstag ist Werder Bremen zu Gast im Europa Park Stadion (Anpfiff um 15.30 Uhr) und am darauffolgenden Donnerstag erwartet die Streich-Elf Olympiakos Piräus zum Rückspiel in der Europa-League (Anpfiff ist um 21.00 Uhr).

SC-Aufsichtsrat neu besetzt

Freiburg *(hr.)* Auf der diesjährigen Mitgliederversammlung des Sport-Club Freiburg e.V. stand die turnusmäßige Wahl des Aufsichtsrats an. Dabei wurden alle vom Ehrenrat des

SC Freiburg vorgeschlagenen neun KandidatInnen von den anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern der Versammlung in den Aufsichtsrat gewählt. Die Wahl des Aufsichtsrats gilt für vier Jahre bis 2026. Der Aufsichtsrat des SC Freiburg besteht künftig aus Johannes Baumgartner, Werner Blank, Dr. Heinrich Breit, Helen Hall-Salomon, Gernot Pöpperl, Marc Schmid, Edith Sitzmann, Hannelore Stocker und Marcel Thimm. Neu im Aufsichtsrat des SC Freiburg vertreten sind künftig Helen Hall-Salomon (62) und Edith Sitzmann (61).

Helen Hall-Salomon fungierte seit 2014 als stellvertretende Vorsitzende des SC-Ehrenrats und wird nun aus dem Ehrenrat des Vereins ausscheiden. Edith Sitzmann saß bis zum vergangenen Jahr im baden-württembergischen Landtag und war von 2016 bis 2021 Finanzministerin des Landes Baden-Württemberg. Helen Hall-Salomon und Edith Sitzmann folgen auf Dr. Wolfgang Kalsbach und Günther Schrempp. Der SC Freiburg bedankt sich bei Dr. Wolfgang Kalsbach und Günther Schrempp für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement für den Sport-Club.

SC Mitgliederversammlung

Umsatzsteigerung und Jahresüberschuss

Freiburg *(scf./hr.)* Der SC Freiburg hat im abgelaufenen Geschäftsjahr einen Gesamtumsatz von 114,9 Millionen Euro erwirtschaftet. Damit konnte der Verein seinen Umsatz gegenüber dem Vorjahr (2020/21: 110,1 Mio. Euro) trotz schwieriger Rahmenbedingungen steigern. „Die gestiegenen Sponsoring-Erlöse im neuen Europa-Park Stadion und das sehr gute Abschneiden im DFB-Pokal und die damit verbundenen Einnahmen haben auch dazu beigetragen, dass wir wirtschaftlich stabil durch das Geschäftsjahr 2021/22 gekommen sind", sagte SC-Vorstand Oliver Leki, kürzlich in der Mitgliederversammlung. So konnte der SC Freiburg im abgelaufenen Geschäftsjahr einen Jahresüberschuss von 2,0 Millionen Euro ausweisen.

Das Eigenkapital des Vereins hat sich zum 30. Juni 2022 aufgrund des positiven Jahresergebnisses im Geschäftsjahr 2021/22 ebenfalls erhöht und lag zum Bilanzstichtag bei 95 Millionen Euro (Vorjahr: 93 Millionen Euro). Die Bilanzsumme betrug zum 30. Juni 2022 137,8 Millionen Euro. Vorstand Oliver Leki fasste zusammen: „Der SC Freiburg konnte auch im abgelaufenen Geschäftsjahr trotz Corona-bedingter schwieriger Rahmenbedingungen ein gutes finanzielles Ergebnis erzielen. Wir schreiben damit auch in der dritten durch die Corona-Pandemie belasteten Saison schwarze Zahlen."

Im neuen Europa Park Stadion konnte der SC seine Sponsoren-Erträge vergrößern. *Foto: Achim Keller*

Der Garten im Herbst

Blumenfachgeschäft • Gärtnerei • Fleurop
Blumen Kaufmehl
Farbenfroher Herbst
Unser Angebot für Sie:
Große Auswahl - Top Qualität - Faire Preise
79199 Kirchzarten - Höfenerstr. 17 - Tel. 4217 - www.kaufmehl.de

Großes Herbstangebot
Kränze, Gestecke uvm.
die Blumenwerkstatt
Monika Heckmann
Im Hinterhof!
Kunzenweg 16
79117 Freiburg-Littenweiler
Telefon 0761 / 67226
die_blumenwerkstatt@web.de

Bernd Hog
Garten- u. Landschaftsbau
Pflaster- u. Terrassenbau - Gartenpflege
Heckenschnitt - Reparaturen - Außenanlagen
Bagger- und Erdarbeiten
79256 Buchenbach
Tel: (0 76 61) 98 72 41
Fax: 98 72 44 • Mobil: 0170 290 3001

Hegwein
BÄUME. GÄRTEN. LANDSCHAFT.
WIR MACHEN IHREN GARTEN WINTERFEST.

Wir Spezialisten des Garten- und Landschaftsbaus bringen Ihre Stauden, Sträucher und Bäume sicher durch den Winter. Fachgerecht und kompetent.
Jetzt anrufen und Termin vereinbaren:
T 0761 – 645 86. Wir beraten Sie gern!
Neuhäuser Straße 110 | 79199 Kirchzarten
T 0761 – 645 86 | kontakt@hegwein-garten.de | www.hegwein-garten.de

Gartentipps für einen goldenen Herbst

(txn.) Wenn die Laubbäume im Herbst auf Sparflamme umschalten und sich auf den Winter vorbereiten, lassen sie ihre buntgefärbten Blätter fallen. Für Hobbygärtner ist die farbenfrohe Pracht jedes Jahr wieder eine Herausforderung. Dabei gibt es einige sehr gute Möglichkeiten, um Herbstlaub zur Bodenverbesserung im eigenen Garten einzusetzen.

So eignen sich die welken Blätter hervorragend als schützende Mulchdecke auf abgeräumten Blumen- oder Gemüsebeeten. Bis zu zwanzig Zentimeter hoch aufgeschichtet, schützen sie den Boden vor Frost und liefern gleichzeitig Regenwürmern und anderen Tieren im Boden hochwillkommene Nahrung. Die Blätter zersetzten sich allmählich und verwandeln sich in fruchtbaren Humus. Wer noch etwas Kompost-Beschleuniger darüber streut, kurbelt diese Flächen-Kompostierung weiter an. Bereits zum nächsten Frühjahr sind die Beete dann mit einer fruchtbaren Humusschicht bedeckt.

Unter Bäumen, Sträuchern und Stauden sind großzügige Laubdecken ein natürlicher Frostschutz. Für nützliche Insekten wie Marienkäfer sind sie hervorragende Winterquartiere. Und auch andere Garten-Nützlinge lieben Laubhaufen: Igel beispielsweise bauen sich ihre Winternester aus Blattwerk und kleinen Ästen in einer ruhigen Gartenecke. Wer den possierlichen Tierchen helfen möchte, kann auch ein hölzernes Igelhaus aufstellen.

Ist dann immer noch Herbstlaub übrig, lässt es sich einfach beim Rasenmähen schreddern und mit Gartenabfällen gemeinsam kompostieren. „Das gelingt am schnellsten in einem Thermokomposter“, so die Gartenexpertin Sabine Klingelhöfer. „Innerhalb von drei Monaten entsteht aus organischen Abfällen nährstoffreicher Mulchkompost für die Gartenpflanzen und verbessert den Gartenboden.“

Gute Planung im Herbst

(txn.) Der Herbst ist die optimale Pflanzzeit für Rosen, Gehölze und Stauden. Hier empfiehlt es sich, auf insektenfreundliche Arten zu achten. Wichtig ist eine gute Pflanzerde. „Finden die Pflanzen einen lockeren und strukturstabilen Boden vor, gelangt genug Sauerstoff an die Wurzeln und die Wasserversorgung ist stabil. Deshalb haben wir die torffreie NeudoHum Pflanzerde entwickelt, die optimal auf die Bedürfnisse abgestimmt ist“, empfiehlt Sabine Klingelhöfer von Neudorff, dem Spezialisten für naturgemäßes Gärtnern.

Wenn frostempfindliche Kübelpflanzen im Freien überwintern müssen, eignen sich Schilfmatten und Naturflies als Schutz. Wenn möglich, die Pflanzen an windgeschützte Stellen bringen. Das gilt auch für mediterrane Kräuter wie Lavendel und Rosmarin.

Weitere Tipps sowie einen interaktiven Pflanzenfinder für insektenfreundliche Stauden gibt es unter www.neudorff.de.

Jetzt schon an die nächste Ernte denken

Obstbäume mit einem Rückschnitt auf das kommende Gartenjahr vorbereiten

(djd.) Viel hilft viel, so lautet das Motto bei der Obstbaumpflege. Denn starke Rückschnitte schaffen die Basis dafür, dass die Bäume auch im kommenden Gartenjahr wieder ein kräftiges Fruchtwachstum entwickeln können. Ab November können sich Freizeitgärtner ans Werk machen, vorausgesetzt, es herrschen keine Frosttemperaturen.

Bis in den Februar hinein ist der Obstbaumschnitt noch möglich. Vor allem jüngere Bäume vertragen ein Kappen der Äste um bis zu zwei Drittel. Beim Altbestand ist vor allem die Krone auszulichten. Hilfreich dafür sind die passenden Gartengeräte. Dünnere Zweige lassen sich mit einer Garten- oder Astschere bearbeiten.

Veranstaltungen im Dreisamtal

Führung

durch das ehemalige Schloss Talvogtei

Kirchzarten *(dt.)* Am Sonntag, dem 23. Oktober führt Johanna Pölzl aus Kirchzarten durch das ehemalige Schloss Talvogtei, Talvogteistraße 12 in Kirchzarten. Treffpunkt ist um 11.40 Uhr im Innenhof der Talvogtei. Dauer: ca. 1 Stunde. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Johanna Pölzl ist als Historikerin mit der Geschichte von Kirchzarten, seiner Kirche und seinen Gebäuden bestens vertraut und hat verschiedene Publikationen zur Ortsgeschichte veröffentlicht. Das Ökum. Bildungswerk lädt zu diesem Gang durch und um die Talvogtei mit interessanten und lebendig erzählten Erläuterungen zu diesem geschichtsträchtigen ehemaligen Wasserschloss ein.

Hubertuswoche im Hochschwarzwald

Hinterzarten *(dt.)* Der Herbst ist in Hinterzarten eine der schönsten Jahreszeiten für alle, die Natur und Genuss lieben. Denn im Herbst sind nicht nur die Wälder und Landschaften mit ihren schillernden bunten Farben wunderschön anzuschauen, sondern dann ist auch die Zeit der feinen Wildgerichte. Auf den Speisekarten der Restaurants und Gaststätten im Hochschwarzwald finden sich ab Oktober verschiedenste heimische Wildspezialitäten, die kulinarische Hochgenüsse versprechen.

In der Hubertuswoche vom 16. bis 22. Oktober widmet sich Hinterzarten der Jagd, dem Wild sowie der heimischen Natur und Tierwelt. Mit verschiedenen Veranstaltungen zum Thema ist ein abwechslungsreiches Programm geboten.

So wird am Donnerstag, 20. Oktober, 9.00 - 17.00 Uhr zu einer Wanderung "Wild auf Ausblicke" - einmal Feldberg und zurück angeboten. Start ist am Kurhaus. Die Strecke geht über 26 km. Festes Schuhwerk ist erforderlich! Die Teilnahme ist kostenfrei.

Am Freitag, 21.10., 13.30 - 15.00 Uhr wrid eine Exkursion "Wild auf Wissen" angeboten. Treffpunkt ist der Wanderparkplatz Rinken in Hinterzarten. Die Teilnehmenden begeben sich mit Hans-Ulrich Hayn, Leiter des Forstbezirks Kirchzarten, auf die Spuren von Wolf, Fuchs und Co. Die Strecke beträgt ca. 3-4 km, Trittsicherheit und gutes Schuhwerk sind Voraussetzungen für die Teilnahme an der Exkursion. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Spende erwünscht. Anmeldung bis spätestens 20. 10., 17.00 in allen Tourist-Infos oder TEl.: 07652 / 1206-30.

Den Abschluss bildet am Samstag, 22. Oktober ab 19.00 Uhr eine besondere Dinnershow "Wild auf Akro-Badisch" im Kurhaus. Circolino, der kleine Circolo, entsprungen aus dem Freiburger Weihnachtszirkus gastiert für einen Abend in Hinterzarten. Der Eintritt kostet 58.- Euro inkl. Sektempfang und Drei-Gänge-Menu. Tickets auf www.reservix.ce und Tel.: 07665 / 1206-30.

Ausführliche Infos zu allen Veranstaltungen der Hubertuswoche auf www.hochschwarzwald.de/hubertuswoche.

Kammerkonzert

Kirchzarten *(dt.)* Am Samstag, 22. Oktober, lädt der Freundeskreis für Kirchenmusik um 19 Uhr zu einem Kammerkonzert in das Evangelische Gemeindezentrum, Schauinslandstraße 8 in Kirchzarten ein.

Auf dem Programm stehen das Trio für Klavier, Violine und Violoncello Es-Dur op. 1,1 von Ludwig van Beethoven sowie das Klaviertrio Nr.2 F-Dur von Robert Schumann. Außerdem im Programm vertreten ist der zeitgenössische Freiburger Komponist Robert Bauer mit seinem Werk „Distorting mirror“, einer Meditation über ein Thema aus Dvoraks Streichquartett Nr.7. Auch die Musiker kommen aus Freiburg. Albrecht Dammeyer (Klavier), Katrin Köhler (Violine) und Antoine Billet (Violoncello) haben sich zum Varnhagen-Trio zusammen geschlossen.

Die Namensgeberin, Rahel Varnhagen von Ense (1771–1833), war nicht nur eine bedeutende Schriftstellerin und Salonnière, die das Berliner Kulturleben ihrer Zeit wesentlich prägte. Nach ihr ist auch eine Straße im Freiburger Stadteil Vauban benannt. Da zwei der Gründungsmitglieder des Trios in dieser Straße wohnten, lag es nahe, diese inspirierende Frau als Namenspatronin zu wählen. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Schwarzwaldverein wandert zügig:

"Teufelsdampf im Höllental"

Hinterzarten-Breitnau *(dt.)* Wie kam die Eisenbahn auf den Hochschwarzwald? Zu einer Themenwanderung in Sachen Höllentalbahn lädt der Schwarzwaldverein Hinterzarten Breitnau am Sonntag, dem 23. Oktober, um 10.30 Uhr ab Bahnhof Hinterzarten ein.

Wanderführer Klaus Gülker aus Kappel führt eine Tour unter Dampf rund um die Geschichte(n) der Höllentalbahn - zu bahnbrechenden Bauwerken und mit zügigen Stories unterwegs. Die Wegstrecke beträgt rund 12 Kilometer, mit über 400 Höhenmetern Aufstieg unterwegs und rund vier Stunden Gehzeit ist sie als anspruchsvoll zu bezeichnen. Festes Schuhwerk ist wichtig, Rucksackvesper auch, Stöcke können hilfreich sein.

Anmeldung erforderlich per Mail an klaus.guelker@gmx.de, Anmeldeschluss ist der 21. Oktober, 20 Uhr.

Foto: privat

Veranstaltungen im Dreisamtal

Freie Schule Dreisamtal
• Montessori-Lernmaterial
• bis 10. Klasse
• inklusive Schule
• kleine Lerngruppen
Informationsabend
für das Schuljahr 2023/24:
24. Oktober 2022
Montag, 20 Uhr
Vorstellung des pädagogischen Konzepts • Besichtigung • Zeit und Raum für Fragen
Am Fischerrain 9 - 79199 Kirchzarten
www.dreisamtalschule.de

„Vor lauter Lauschen und Staunen sei still“

Lesung und Musik zum Innehalten

Foto: privat

Kirchzarten-Burg *(dt.)* Am Donnerstag, dem 20. Oktober, 19.30 Uhr, wird zu einer Lesung "Vor lauter Lauschen und Staunen sei still ... und Musik zum Innehalten" mit der Schauspielerin und Sprecherin Imke Trommler und dem TRIO NANU in die Rainhof Scheune in Kirchzarten Burg eingeladen.

Um die Suche nach dem Sinn in all unserem Tun, um unseren Mut, unsere Sehnsucht und unsere Angst, darum kreisen an diesem Abend Texte und Musik.

Auszüge aus den „Briefen an einen jungen Dichter“ und Gedichte von Rainer Maria Rilke, Texte über die Seele und das Glück von Hermann Hesse und Wilhelm Busch wechseln sich ab mit modernen Texten und schaffen mit der Musik von Bela Bartok, Antonin Dvorak, Sergei Prokofjev einen Raum zum Lauschen hinein ins eigene Leben.

Kartenreserierung unter Tel.: 07661 / 9880921, www.buchladen-rainhof.de.

Erwachsenenkleidermarkt am So., 23.10. in FR-Munzingen
… ein Beitrag zur Nachhaltigkeit und zum Sparen! Hier gibt es tolle Secondhand-Kleider und Accessoires sowie eine reiche Kuchenauswahl: So, 23.10., Schloßbuckhalle FR-Munzingen, 13-16h. Alle Plätze sind bereits vergeben! EWK St. Stephan

Lesung in der Bücherstube

Catrin Ponciano stellt ihren Portugal-Krimi vor: Rache im Alentejo

Kirchzarten *(dt.)* Am Dienstag, dem 25. 10., um 20.00 Uhr stellt Catrin Ponciano in der Kirchzartener Bücherstube ihren Portugal-Krimi "Rache im Altentejo" vor.

Eine Geschichte von Liebe, Mord und kollektiver Schuld. Der Sommer im portugiesischen Küstenort Carrasqueira ist perfekt, bis eines Nachts ein Toter in der einsamen Korkeiche hängt - dreißig Jahre nachdem dort ein Fischer angeblich Selbstmord beging. Doch dessen Sohn glaubte nie an Suizid. Als ihm nun unterstellt wird, seinen Vater gerächt zu haben, bittet er seine Jugendfreundin Dora Monteiro um Hilfe. Die ehemalige Inspetora zögert nicht und stürzt sich in verdeckte Ermittlungen. Alte Schuld lastet auf dem Dorf, und Dora muss alles daransetzen, das Schweigen der Bewohner endlich zu brechen.

Catrin Ponciano wagte in Portugal 1999 ein neues Leben. Die frühere Küchenchefin legte das Messer 2006 aus der Hand und nennt seither einen Stift ihr Werkzeug. Sie veröffentlicht Reiseliteratur, Essays und Kriminalromane sowie kulturjournalistische Artikel über ihre Wahlheimat. Sie leitete die erste literarische Reise der Bücherstube nach Lissabon, eine neue Reise ist für nächstes Jahr in Planung. Ihr Debüt "Leiser Tod in Lissabon" wurde mit dem Stuttgarter Kriminächte Debütpreis 2021 ausgezeichnet.

Der Eintritt kostet 10,- Euro, Karten gibt es in der Kirchzartener Bücherstube unter Tel.: 07661/2164 oder E-Mail: info@ki-buch.de.

Vortrag abgesagt

Alte Gefahr in neuem Gewand

Kirchzarten *(dt.)* Der für den 3. November im Ev. Gemeindezentrum Kirchzarten, Schauinslandstr.8 angekündigte Vortrag zum Thema „Alte Gefahr in neuem Gewand. Wie Antisemitismus und Verschwörungstheorien unsere Gesellschaft bedrohen“ mit Dr. Michael Blume aus dem Staatsministerium Stuttgart muss leider abgesagt werden.

Ausstellung im Weltladen

„Die Schwarzwälder“ - Druckgrafiken von Roberto Sandino

Littenweiler *(hr.)* Vom 22. Oktober bis 3. Dezember 2022 zeigt eine Ausstellung „Die Schwarzwälder“ im Weltladen Littenweiler, Sonnenbergstraße 1, Druckgrafiken von Roberto Sandino. Der Grafiker verbringt gerne Zeit im Wald, und daher stammen auch die Ideen für die Illustrationen. Er lädt die Besucher ein, ihn und Dachs, Fuchs, Igel, Hirsch, Hase, Wildschwein, Eichhörnchen und Esel zu besuchen.

Die Tiere vom Schwarzwald, "Die Schwarzwälder", sind gereizt und verärgert, weil es kaum noch Land gibt, wo der Mensch nicht präsent ist. Jedes Jahr breitet sich die Menschheit weiter aus. „Die Schwarzwälder“ wollen ihr Unbehagen loswerden und werden mürrisch. In erster Linie gehen sie gegen den Menschen und seine unterworfenen Verbündeten "Die Haustiere" vor, aber ihre Verärgerung ist so groß und sie sind so gereizt, dass auch der nächst Beste ein Opfer sein könnte, denn schließlich sind sie wilde Tiere.

Die Ausstellung ist zu den Ladenöffnungszeiten, Dienstag bis Freitag, 10.00 – 13.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr sowie samstags, 9.00 -13.00 Uhr zu sehen.

Notgeld

Vortrag von Dr. Schindelbeck

Waldsee *(hr.)* Notgeld scheint jeder zu kennen: wertlose Millionen- und Milliarden-Mark-Scheine, die wie Altpapier im Ofen verbrannt wurden. Im Gegensatz dazu sind die Pfennig-Werte des deutschen Seriennotgelds der Jahre 1920-22 noch immer kaum bekannt, ausgegeben von über 1400 Städten und Gemeinden überall im Land. Dabei entfalteten gerade diese kleinen Scheine eine ganz besondere Geldkultur. Aus primitiven Notzahlungsmitteln des Krieges entstanden, wurde es nach dem Krieg immer schöner und bunter – nicht zuletzt weil ein Sammlermarkt entstand, auf dem sich die Städte einen harten Wettbewerb um das attraktivste Notgeld lieferten. Was weiß dieses Geld nicht alles über die Menschen in ihrer Zeit zu erzählen! Geld, das den Mund aufmachte, das wütend aufschrie, über sich selber lachte, über 6, 8, 10 Scheine hinweg Gedichte vortrug, Geschichten erzählte . . .

Am Mittwoch, dem 26. Oktober, um 18.00 Uhr lädt Dr. Schindelbeck zu einem Vortrag „Notgeld“ in das Begegnungszentrum Laubenhof, Weismannstraße 3 im Stadtteil Waldsee ein. Sitzplatzreservierung unter Tel.: 0761/69687822, E-Mail: muthny.e@sv-fr.de. Der Eintritt ist frei, eine Spende willkommen.

Ausstellung "Mein Hund"

Freiburg *(dt.)* Vom 29. - 30. Oktober, jeweils von 11.00 - 18.00 Uhr, wird die Messehalle 3 in Freiburg wieder zum Treffpunkt für Hundefreunde. Die Ausstellung "Mein Hund" bietet eine Plattform zum Austauschen, Spaß haben und ein breites Spektrum an Zubehör und Informationen für den Besucher. Hundefreunde schätzen bei dieser Veranstaltung das vielfältige Rahmenprogramm, das keine Langeweile aufkommen lässt. Man kann den ganzen Tag auf diesem Event verweilen.

Ein ganz besonderer Spaß ist der Würstchenfang-Wettbewerb, Besucher können sich vor Ort anmelden. Aktiv werden kann man beim beliebten Hunderennen. Ob groß, ob klein, jede Rasse darf an den Start. Weiteren Informationen unter www.meinhund-messe.de. Hunde haben nur Einlass mit gültigem Impfausweis. Der Eintritt kostet 5.- Euro.

www.dreisamtaeler.de

19. Oktober 2022 Mi.

• **ST. PETER Radtour – mit und ohne E-Bike** mit dem **Schwarzwaldverein St. Peter**. Wegstrecke wird den Wetterverhältnissen angepasst ca. 40 bis 60 km, ca. 3-4 Std. Abfahrt zwischen 12 und 13 Uhr, weitere Infos beim Wanderführer Anton Ketterer Tel.: 07660/525.

• **ST. MÄRGEN Generalversammlung** von **Akkordeon Orchester Chill Out e. V.** um 19.30 Uhr in der „Waldkuchi“. Auf der Tagesordnung stehen die üblichen Vereinsregularien.

• **FREIBURG Beratung** zum Thema **„Themeninsel Wiedereinstieg“** berät **Annette Köth** von 8.30 bis 12.30 Uhr im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Str. 77 interessierte Frauen und Männer bei der Rückkehr ins Berufsleben. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

• **FREIBURG Figurentheater** mit **Vanessa Valk und Konrad Wiemann** und ihrem Programm **„Frida und das Wut“** ein Theaterstück für Kinder ab 4 Jahren mit Puppen und einem großen Pappkarton um 10 Uhr im Vorderhaus, Habsburger Str. 9. Ticketservice über reservix.

20. Oktober 2022 Do.

• **KIRCHZARTEN Wanderung** mit dem **Schwarzwaldverein Kirchzarten-Dreisamtal** mit dem Titel **„Breisgauer Weinweg – die fünfte Etappe“** mit Wanderführer Ulla und Dietmar Jobst. Treffpunkt 8.40 Uhr am Bahnhof (Regiokarte + Zusatzkarte), Dauer ca. 5.5 Std., Wegstrecke ca. 20 km. Schwierigkeitsgrad schwer, Rucksackvesper mit Einkehr. Anmeldung erbeten Tel.: 07661/3095

• **KIRCHZARTEN-BURG Aktiver Kreativnachmittag** in der Malwerkstatt, im Garten und am Kaffeetisch für ALLE um 13.30 Uhr im Haus Demant – Generationenhaus der Begegnung, Höfener Str. 109. Kontakt und weitere Infos bei Christel Kehrer Tel.: 07661/905312.

• **KIRCHZARTEN Handarbeitstreff** von 16 bis 17.30 Uhr im Quartierstreff 20, Bahnhofstr. 20. Bitte aktuellen Aushang beachten!

• **KIRCHZARTEN/ZARTEN Öffentliche Gemeinderats Sitzung** um 18 Uhr in der Zardunahalle.

• **BUCHENBACH/UNTERIBENTAL Öffentliche Ortschaftsrats-Sitzung** um 19.30 Uhr im Bürgersaal der Ibentalhalle, Am Hofacker 42.

• **ST. PETER Führung durch Barockkirche und Rokokobibliothek** mit Treffpunkt um 15 Uhr an der Klosterpforte. Anmeldungen erbeten unter: www.geistliches-zentrum.org/klosterfuehrungen.

• **ST. PETER Gesundheitswandern – Fit durch den Sommer** mit Wanderführer Lydia und Rainer Hauenschild. Treffpunkt 16.30 Uhr auf dem Parkplatz oberhalb der Seniorenwohnanlage, Roter Weg 16, Wanderstrecke 3 bzw. 5 km, reine Gehzeit 2 Std. Bitte Getränk nicht vergessen. Anmeldung und weitere Info Tel.: 07660/9413724.

• **BREITNAU Generalversammlung** der **Breitnauer Bauern Bühne** (BBB) um 20 Uhr im „Alten Pfarrhof“. Auf der Tagesordnung stehen die üblichen Vereinsregularien.

• **HINTERZARTEN Wanderung** mit dem Titel **„Hubertuswoche: „Wild auf Ausblicke“** – einmal Feldberg und zurück. Treffpunkt 9 Uhr am Kurhaus. Bei einer anspruchsvollen Tageswanderung (Dauer ca. 8-9 Std.) die Schönheit des Schwarzwaldes erleben. Festes Schuhwerk erforderlich, Wegstrecke ca.26 km. Anmeldung bei der Tourist-Info oder Tel.: 07652/1206-30, Mindestteilnehmerzahl 8, daher Änderungen vorbehalten.

• **FREIBURG Tastenkabarett** mit **Axel Pätz** und seinem Programm **„Mehr!“** um 20 Uhr im Vorderhaus, Habsburger Str. 9. Ticketservice über reservix.

21. Oktober 2022 Fr.

• **KIRCHZARTEN/BURG Offener Freitags-Treff** um 13.30 Uhr im Haus Demant – Generationenhaus der Begegnung, Höfener Str. 109. Spielenachmittag, Senioren sind herzlich willkommen! Kontakt über Liselotte Tritschler Tel.: 07661/99905.

• **KIRCHZARTEN Vortrag** zum Thema **„Der Biber – fleißiger Baumeister an Flüssen und Seen im Hochschwarzwald“** von Ines Dangers-Bolder, Natur- und Wanderführerin im Naturpark Südschwarzwald um 19.30 Uhr im Bürgersaal der Talvogteischeune Kirchzarten. Der Eintritt ist frei, Spenden werden gerne genommen. Veranstalter: NABU Dreisamtal

• **ST. PETER Bauernmarkt** von 15 bis 16.30 Uhr im Klosterhof. Angeboten werden gesunde Produkte heimischer Direktvermarkter.

• **BREITNAU Breitnauer Schwimmbad-Disco** von 18 bis 21 Uhr im Hallenbad für alle Kids ab 8 Jahren mit Seepferdchen. Eintritt 3 Euro, Getränke im Foyer. Veranstalter: Förderverein Hallenbad Breitnau

• **HINTERZARTEN Bauernmarkt** von 8 bis 12 Uhr auf dem Parkplatz vor dem alten Feuerwehrhaus.

• **HINTERZARTEN Wanderung** mit dem Titel **„Raus mit Klaus - Auf dem Panoramaweg am Thurner“**, Treffpunkt 10.30 Uhr am Haupteingang Kurhaus. Rückfahrt ab Thurner 15.15 Uhr, Einkehr vorgesehen im Thurner-Wirtshaus. Anmeldung bei der Tourist-Info erforderlich. Gebühr mit Gästekarte frei, sonst 2 Euro.

• **HINTERZARTEN Wanderung** mit dem Titel **„Wild auf Wissen – Exkursion“** auf den Spuren von Wolf, Fuchs und Co. Trittsicherheit und gutes Schuhwerk erforderlich. Treffpunkt 13.30 Uhr auf dem Waldparkplatz Rinken. Die Strecke beträgt ca. 3-4 km. Spenden erwünscht.

• **HINTERZARTEN Deutsche Meisterschaften** der **Nordischen Kombination und Skispringen** auf der Adlerschanze. Weitere Infos unter www.skiclub-hinterzarten.de

• **OBERRIED Bauernmarkt mit Regio- und Bioprodukten** von 15 bis 18 Uhr vor und in der Klosterschiire.

• **WALDSEE Vortrag** von **Prof. Schlunck**, Uniklinik Freiburg, zum Thema **„Gutes Sehen im Alter“** um 15.30 Uhr im Begegnungszentrum Laubenhof, Weismannstr. 3. Reservierungen unter Tel.: 0761/69687822 oder über E-Mail: muthny.e@sv-fr.de. Der Eintritt ist frei, Spenden werden gerne genommen.

• **WIEHRE Open Art Studios on Friday** von 8 bis 22 Uhr im Haus der Jugend, Uhlandstr. 2. Interessierte jugendliche und junge Erwachsene können in den Ateliers der Jugendkunstschule kostenlos und ohne Anmeldung an einem chilligen Kunst-Abend teilnehmen.

• **WIEHRE Jugend-Hackathon** ab 17 Uhr im Jugendhilfswerk Freiburg, Konradstr. 14 unter dem Motto **„Freiburg 2222 – Deine Stadt der Zukunft“** für programmierbegeisterte Jugendliche, keine Vorerfahrung im Bereich Programmieren erforderlich. Weitere Infos und Anmeldung unter www.jugendhackathon.de. Die Veranstaltung dauert das ganze Wochenende an.

• **FREIBURG Bühnenshow** mit **Ulan & Bator** und ihrem Programm **„Zukunst – bei uns sitzen sie in der irrsten Reihe!“** um 20 Uhr im Vorderhaus, Habsburger Str. 9. Ticketservice über reservix.

22. Oktober 2022 Sa.

• **KIRCHZARTEN Brettspielnachmittag für Jedermann** ab 14 Uhr im Quartierstreff 20, Bahnhofstr. 20.

• **KIRCHZARTEN/ZARTEN Kultur- und Comedy-Herbst 2022** mit dem Stand-Up Comedian **Jörg Kaiser** und seinem Programm **„Fränkische Frotze-**

Fortsetzung auf www.dreisamtaeler.de

Nächste Ausgaben am 26.10. + 9.11.
Anzeigenannahme:
Telefon: 07661/3553
E-Mail: anzeigen@dreisamtaeler.de

Dreisamtäler Immobilienmarkt

Immer noch: Zimmer für Studierende weiterhin dringend gesucht!

Freiburg *(dt.)* Ende September hatte das Studierendenwerk Freiburg (SWFR) seine alljährliche „Zimmer-Kampagne“ gestartet: Auf Plakaten in der Stadt rufen seither Freiburgs OB Martin Horn, Uni-Rektorin Prof. Kerstin Krieglstein und die Studentin Lara Quaas dazu auf, freie Zimmer und leerstehenden Wohnraum an Studierende zu vermieten.

Die Kampagne bescherte der Zimmervermittlung des SWFR kurzfristig viele neue Angebote. Mittlerweile steht das Wintersemester vor der Tür und Stand heute befinden sich gerade mal 5 WG-Zimmer und 2 Zimmer zur Untermiete im Angebot. Vor allem viele Erstsemester mit späterer Zulassung sowie internationale Studierende haben noch keine Bleibe gefunden.

In der Notunterkunft, die das SWFR jedes Jahr zum Wintersemester zur Verfügung stellt, sind bereits 53 Studierende untergebracht. Deshalb bittet das Studierendenwerk Freiburg auch in diesem Jahr: Bitte vermieten Sie Ihren freien Wohnraum an Studierende! Willkommen sind auch nur vorübergehend zur Verfügung stehende Zimmer. Denn erfahrungsgemäß entspannt sich die Lage auf dem Wohnungsmarkt bereits wenige Monate nach Semesterbeginn.

Angebote nimmt die Zimmervermittlung des SWFR telefonisch unter 0761 / 2101 - 204 und per E-Mail unter zimmer@swfr.de entgegen. Zimmerangebote können auch selbst online auf www.swfr.de/freierwohnungsmarkt eingestellt werden.

Mietgesuche

3-köpf. Fam. sucht Wohnung, min. 90 qm, zuverl., k HT, 2x unbef. AV, + 49 175 - 63 67 839

Junges Beamtenehepaar sucht für Start ins Familienleben ein Zuhause im Dreisamtal. Ab 3 Zi. (Kauf & Miete) Tel.: 0174-5959111

Konstrukteur, 48, sucht wegen Eigenbedarfskünd. Whg. min. 3Z. im Dreisamtal. 0160 - 94 611 310

Immobilien
An- und Verkauf

Naturnahes Haus gesucht
Wir ein suchen ein ruhiges Haus mit Garten. Gegen Wertausgleich könnten wir unser Haus in Freiburg in ruhiger Lage anbieten: 0174 - 30 38 346

TAUSCHKAUF
Bieten schöne, helle 3-Zimmer-Penthouse Whg. in Littenweiler mit 50 qm Dachterrasse u. Aufzug gegen Haus in Littenweiler, Waldsee, Ebnet. Familie (beide Lehrer) mit 2 Kindern, Tel.: 0761/5148433

www.dreisamtaeler.de

Letzte Prüfung zu examinierten Altenpflegfachkräften am DIABIZ

Freiburg *(bk.)* Sie kommen aus der Mongolei oder Madagaskar, aus Marokko oder Litauen, aus Georgien oder China: Stolz halten die über 30 Prüflinge nach drei Jahren dualer Ausbildung ihre Urkunde in der Hand. Ab jetzt sind sie examinierte Altenpflegefachkräfte und damit die letzten ihrer Art, die am Diakonischen Bildungszentrum für Gesundheit und Pflege (DIABIZ) ausgebildet wurden. Durch die Umstellung auf die generalisierte Ausbildung gibt es diesen speziellen Ausbildungsgang für Altenpflege nicht mehr. Bekanntlich kommen sehr viele angehende Pflegekräfte aus dem Ausland und müssen ihre Deutschkenntnisse nachweisen, die sie befähigen, dem Unterricht zu folgen wie auch mit den ihnen anvertrauten Personen in ambulanten oder stationären Pflegeeinrichtungen angemessen zu kommunizieren.

Das 1973 gegründete DIABIZ in der Schwarzwaldstraße 151, die einzige Ausbildungseinrichtung im Freiburger Osten, steht unter der Trägerschaft der Evangelischen Stadtmission Freiburg e. V., des Evangelischen Sozialwerks Müllheim e.V. und des Diakoniekrankenhauses Freiburg.

Die generalisierte, dreijährige Ausbildung wird bereits seit einiger Zeit am DIABIZ in theoretischem und fachpraktischem Unterricht vermittelt. Weiterhin werden auch einjährige Kurse für AltenpflegehelferInnen angeboten. Durch die AZAV-Zertifizierung können dabei unter bestimmten Voraussetzungen Fördermaßnahmen in Anspruch genommen werden. Das DIABIZ bietet auch die Ausbildung und Fortbildung zum Praxisanleiter / zur Praxisanleiterin an. Weitere Informationen u.a. zu den Zugangsvoraussetzungen auf www.diabiz.de

Die letzte Abschlussklasse examinierter Alten-Pflegefachkräfte am Diakonischen Bildungszentrum für Gesundheit und Pflege (DIABIZ). *Foto: privat*

Schutz vor Einbruch – Experten geben Tipps

Investieren Sie in Ihre Sicherheit

Polizei und ihre Kooperationspart informieren über effektive Sicherungsmaßnahmen

Insbesondere in der dunklen Jahreszeit nutzen Einbrecher jede Chance, um sich Zutritt zu mangelhaft gesicherten Häusern und Wohnungen zu verschaffen. Doch es gibt viele Möglichkeiten, sich gegen ungebetene Gäste zu schützen. Welche Sicherungsmaßnahmen sinnvoll sind, erfahren Bürgerinnen und Bürger unter anderem am „Tag des Einbruchschutzes“. Dann informieren die Polizei und ihre Partner wieder umfassend über mechanische Sicherungen, das richtige Verhalten und Möglichkeiten zur staatlichen Förderung von Einbruchschutz. Viele Tipps gibt es außerdem unter www.k-einbruch.de, der Website der polizeilichen Einbruchschutzkampagne K-EINBRUCH.

Dass Präventionsmaßnahmen wirken, belegt der bundesweit hohe Versuchsanteil beim Wohnungseinbruch. Der Grund: Geeignete Sicherungstechnik und eine aufmerksame Nachbarschaft. „Investieren Sie daher in Ihre Sicherheit“, sagt Gerhard Klotter, Vorsitzender der Polizeilichen Kriminalprävention der Länder und des Bundes. „Dabei sollte der mechanische Grundschutz an erster Stelle stehen“, empfiehlt Klotter. „Darüber hinaus kann auch das richtige Verhalten dazu beitragen, einen Einbruch zu verhindern.“ Schon mit der Umsetzung folgender, einfacher Verhaltenstipps könne viel erreicht werden:

- Wenn Sie Ihr Haus verlassen – auch nur für kurze Zeit – schließen Sie unbedingt Ihre Haustür ab.

Ungesicherter Kellerlichtschacht. *Quelle: www.k-einbruch.de*

- Verschließen Sie immer Fenster, Balkon- und Terrassentüren. Denken Sie daran: Gekippte Fenster sind offene Fenster.
- Verstecken Sie Ihren Schlüssel niemals draußen. Einbrecher finden jedes Versteck.
- Wenn Sie Ihren Schlüssel verlieren, wechseln Sie den Schließzylinder aus.
- Achten Sie auf Fremde in Ihrer Wohnanlage oder auf dem Nachbargrundstück. Informieren Sie bei verdächtigen Beobachtungen sofort die Polizei unter 110.
- Geben Sie keine Hinweise auf Ihre Abwesenheit, wie z. B. in sozialen Netzwerken oder auf Ihrem Anrufbeantworter.

Praktische Tipps zu effektivem Einbruchschutz geben die Polizei und ihre Partner rund um den Tag des Einbruchschutzes. Lassen Sie sich bei Veranstaltungen und Aktionen in Ihrer Nähe kostenlos beraten. Umfassende Informationen gibt es außerdem unter www.k-einbruch.de, der Website der polizeilichen Einbruchschutzkampagne K-EINBRUCH.

Wer sein Eigenheim schützt, kann sich dies unter bestimmten Voraussetzungen auch vom Staat fördern lassen. Welche Schritte hierzu nötig sind, fasst das Faltblatt „Einbruchschutz zahlt sich aus“ zusammen. Das von der Polizei gemeinsam mit der Stiftung Deutsches Forum für Kriminalprävention (DFK) herausgegebene Faltblatt wurde im September neu aufgelegt und ist bei jeder (Kriminal-)Polizeilichen Beratungsstelle kostenlos erhältlich. Es kann außerdem unter www.k-einbruch.de/medienangebot/detail/227-einbruchschutz-zahlt-sich-aus/ heruntergeladen werden.

Quelle: Polizeiliche Kriminalprävention des Landes und des Bundes

„Tag des Einbruchschutzes“

„Eine Stunde mehr für mehr Sicherheit“ lautet das Motto des Tags des Einbruchschutzes, der jedes Jahr am Tag der Zeitumstellung begangen wird, wenn die mitteleuropäische Sommerzeit endet - in diesem Jahr am 30. Oktober. Der Aktionstag ist Teil der bundesweiten Einbruchschutzkampagne K-EINBRUCH, die die Polizei 2012 gemeinsam mit Kooperationspartnern aus der Versicherungswirtschaft, den Industrieverbänden sowie Errichterfirmen ins Leben gerufen hat. Rund um den Tag des Einbruchschutzes informiert die Polizei mit vielen Aktionen über Einbruchschutz und gibt Sicherheitsempfehlungen. Kooperationspartner wie Fachbetriebe und Versicherungen beteiligen sich ebenfalls an der Aufklärungsarbeit und zeigen, wie Bewohnerinnen und Bewohner ihr Haus sicherer machen können.

Schutz vor Einbruch – Experten geben Tipps

Dreisamtäler Stellenmarkt

... alles für Bäcker und Konditoren BÄKO

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

Berufskraftfahrer (m/w/d) in Vollzeit / Frühschicht

Ihre Aufgaben:
- tägliche Zustellung von Waren für den Bäckereibedarf
- Be- und Entladen des Fahrzeugs unter Einhaltung der Ladungssicherungsvorschriften
- Repräsentation des Unternehmen bei unseren Kunden

Voraussetzung:
- abgeschlossene Ausbildung als Berufskraftfahrer oder im Besitz des Führerscheins Klasse C & CE mit Eintragung 95 und gültiger Fahrerkarte
- Deutschkenntnisse in Wort und Schrift sind von Vorteil

Wir bieten Ihnen einen modernen Fuhrpark und die Möglichkeit in einem dynamischen Team mitzuarbeiten.

Zur Unterstützung unserer Berufskraftfahrer suchen wir:

Beifahrer (m/w/d) in Vollzeit

Ansprechpartner:
Herr Wermke
0761 - 478 27 22 - wermke@baeko-suedbaden.de

Bäko Südbaden eG
Carl-Merz-Straße 73
79114 Freiburg im Breisgau

KAISER & KAISER
STEUERBERATER

Lust auf eine neue Herausforderung?
Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir zum 1. Januar 2023 oder früher

eine/n Steuerfachwirt/in (m/w/d)
eine/n Steuerfachangestellten/in (m/w/d)
eine/n Lohnsachbearbeiter/in (m/w/d)

in Vollzeit oder flexibler Teilzeit.

Es erwartet Sie ein moderner Arbeitsplatz, abwechslungsreiches selbständiges Arbeiten und ein angenehmes Arbeitsumfeld.

Gute EDV- (Excel, Word) und DATEV-Kenntnisse, sowie die Aufgeschlossenheit in einem digitalisierten Umfeld zu arbeiten, werden vorausgesetzt.

Weilerstraße 2 · 79252 Stegen
mail@stb-kaiser.de · www.steuerberater-dreisamtal.de

Zuverlässige Mitarbeiter (m/w/d) für den Winterdienst gesucht!
Sehr gute Bezahlung • Monatl. Bereitschaftsgebühr • PKW und Führerschein erforderlich.
Bewerbung schriftlich an info@hausmeisterdienst-heizmann.de oder telefonisch

Hausmeisterdienst HEIZMANN
Service rund ums Haus
Tel. 07661 - 9 09 08 99 • info@hausmeisterdienst-heizmann.de • www.hausmeisterdienst-heizmann.de

Die römisch-katholische Kirchengemeinde Freiburg Ost in der Erzdiözese Freiburg sucht zum 01. Januar 2023 mit einem unbefristeten Beschäftigungsumfang von 14,33 Wochenstunden eine/n zuverlässige/n und flexible/n

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE FREIBURG OST

MESNER/-IN (w/m/d) mit Tätigkeitsschwerpunkt in der Pfarrkirche St. Barbara in der Pfarrei St. Barbara in Littenweiler.

Als Mesner treffen Sie zum einen die notwendigen Vor- und Nachbereitungen bei liturgischen Handlungen, zum anderen sind zuständig für die Pflege und Betreuung der kirchlichen Räume sowie des dazugehörigen Inventars.

Wir bieten Ihnen eine interessante, verantwortungsvolle, abwechslungsreiche Tätigkeit, in der Sie selbständig arbeiten und eine Vergütung nach AVO (in Anlehnung an den TV-L) mit den üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes.

Weitere Informationen finden Sie unter www.katholische-kirche-freiburg.de/Stellenangebote

Dreisamtäler **Nächste Ausgaben am 26. Okt. + 9. 11.**
Anzeigenannahme: 07661/3553 + anzeigen@dreisamtaeler.de

Stellenangebote

Reinigungskraft gesucht in Zarten für Privathaus, 14-tägig, 3-4 Std., Tel.: 07661/9084330 abends

MFA FR-Wiehre gesucht
Dr. v. Maydell, Kinderarzt sucht freundliche MFA 50-100%. Übertarifliche Vergütung. Sehr nettes Team. Familienfreundl. Arbeitszeiten.
kontakt-maydell@online.de

MFA gesucht!
Wir suchen ab sofort eine MFA (m/w/d) in Vollzeit.
Interesse?
Bewerbung an:
Praxis Dr. med. Martin Staß
Hagenmattenstraße 26
79117 Freiburg
info@dr-stass.de
Tel 0171 - 6 80 23 00

Erzdiözese Freiburg — Seelsorgeeinheit

Die Röm.-Kath Kirchengemeinde St. Märgen-St. Peter sucht zum 1.12.2022 eine / einen

Mitarbeiterin / Mitarbeiter
deren / dessen Herz für die Ohmenkapelle in St. Märgen schlägt.
Die Stelle ist mit 14,5 Stunden pro Woche, unbefristet

Ihre Tätigkeit umfasst den Messnerdienst, die Sorge um den Kirchenschmuck, die Reinigung der Kirche, die Altarwäsche und die Sorge für Verkehrssicherheit innerhalb und außerhalb der Ohmenkapelle.

Sie haben Freude an selbständiger Tätigkeit und sind kontaktfreudig, zuverlässig, flexibel und vertrauenswürdig. Sie sind bereit zur Arbeit an Sonn- und Feiertagen. Sie sind Mitglied der Röm.-Kath. Kirche.

Wir bieten Ihnen ein interessantes und abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld. Ihr Entgelt richtet sich in Anlehnung an den Tarifvertrag AVO mit allen für den öffentlichen Dienst üblichen Leistungen.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung, die Sie bitte an das Katholische Pfarramt St. Märgen, Klosterhof 2, 79274 St. Märgen oder per E-Mail an sigrid.blessing@vst-stegen.de schicken.

Gerne beantworten wir im Vorfeld Ihre Fragen.
Dazu erreichen Sie telefonisch Pfarrer Armbruster Tel.: 07660/930 11 11 oder Frau Blessing, Verwaltungsbeauftragte Tel.: 07661-903 46 92.

Für unsere Spielhalle in
Kirchzarten, Hauptstraße 28
suchen wir **Servicepersonal**
in **Voll- und Teilzeit** für den Wechseldienst an allen Wochentagen.

– Was wir Ihnen bieten –
Nacht-, Sonn- und Feiertagszuschläge
Kinderbetreuungszuschuss
Betriebl. Altersvorsorge

Tel. Bewerbung Mo.- Fr. 9-16 Uhr
07666 - 88 48 550

www.play-point.net
job@hami-automaten.de

WINTERHALTER OBERE METZGEREI

Unterstütze unser Team.

Wir suchen Kollegen (m/w/d)

Verkauf Filiale Elzach,Staufen & Kirchzarten
- tolles, kompetentes Team
- sehr gute Einarbeitung
- kollegiales und faires Miteinander
- familiäre Strukturen

Mitarbeiter im Versand
- Kundenaufträge herrichten+verwiegen
- Arbeiten in einem Team mit 6 Mitarbeiter

Fahrer Mini Job
- Tour Oberrhein 1x wöchentlich ca. 8 Stunden
- Tour Freiburg/Haslach
- Beliefern von Kunden mit Kleintransporter

Wir bieten:
- sehr gute Einarbeitung
- Sicheren, unbefristeten Arbeitsplatz in Voll- oder Teilzeit oder 520€
- Jobrad / Regiokarte
- Mitarbeiterrabatt

weitere interessante Jobs finden Sie unter www.oberer-metzgerei.de

Ihre Bewerbung an: **bewerbung@obere-metzgerei.de** oder **über den QR-Code** oder **telefonisch unter 0151-15031431 (Peter Winterhalter)**

Zahnkorrekturen digital planen

Freiburg *(ga.)* Zahnstellungen zu regulieren gehört zu den zentralen Aufgaben in der Zahntechnik und Kieferorthopädie. Komplexe Korrekturen digital zu planen und ein passendes Schienensystem zu modellieren ist das Thema des zweitägigen Spezialseminars „Hand und Maschine“, das die Gewerbe Akademie der Handwerkskammer Freiburg am 27. und 28. Januar 2023 anbietet. Dort wird vorgestellt, in welchen Bereichen der Kieferorthopädie die Software OnyxCeph Orthodontic eingesetzt werden kann. Außerdem geht es um das anatomische Zusammenspiel von Kiefer und Körper aus osteopathischer Sicht. Teilnehmer können Fälle aus ihrer Praxis mitbringen. Auskünfte gibt die Gewerbe Akademie unter Tel.: 0761/15250-26. Infos und Anmeldung www.gewerbeakademie.de/weiterbildung.

Nebenberuflich BWL studieren

Freiburg *(ga.)* Die Gewerbe Akademie der Handwerkskammer Freiburg bietet in Zusammenarbeit mit der School of Leadership and Management der Steinbeis-Hochschule die Möglichkeit, neben dem Beruf innerhalb von sechs Semestern ein Bachelor-Studium (BA) in Business Administration (Betriebswirtschaftslehre) zu absolvieren – auch ohne Abitur und Fachhochschulreife.

Der Unterricht wird in zwei Varianten angeboten: in Form von interaktiven Online-Seminaren oder aber in einer Mischung aus Präsenzunterricht mit Online-Vorbereitung. Die Seminare finden freitags von 9 bis 17 Uhr und samstags von 9 bis 16 Uhr statt.

Das Studium dauert vom 11. November bis 5. Dezember 2025. Weitere Auskünfte gibt die Steinbeis-Hochschule unter Tel. 0711/23432042. Infos und Anmeldung auf www.gewerbeakademie.de/weiterbildung.

Statistisches Jahrbuch neu erschienen

Freiburg *(sf.)* Zusätzlich zu seinem umfangreichen digitalen Angebot im Statistischen Informationssystem FR.ITZ veröffentlicht das Amt für Bürgerservice alle zwei Jahre ein „klassisches“ Statistisches Jahrbuch, ein umfangreiches Kompendium mit wichtigen Zahlen, Daten und Fakten zur Stadt Freiburg.

Unter www.freiburg.de/statistischeveroeffentlichungen kann das Jahrbuch kostenlos heruntergeladen werden. Wer lieber ein gedrucktes Exemplar zur Hand nehmen möchte, kann es unter derselben Adresse für 10.- Euro bestellen.

Tunnel der B31 bis 22. 10. nachts gesperrt

Freiburg *(sf.)* Die B-31-Tunnel müssen in den Nächten bis zum 22. 10. immer wieder gesperrt werden. Grund ist, dass Teile der zentralen Tunnelsteuerung sowie Batteriespeicher der Notstromversorgung erneuert werden.

Von Mittwoch, 19. auf Donnerstag 20. Oktober, sind die Tunnelröhren stadteinwärts von 20 bis etwa 6.30 Uhr voll gesperrt. Die Tunnelröhren stadtauswärts sind von 23 bis 6.30 Uhr voll gesperrt.

Von Donnerstag 20. auf Freitag, 21. 10. werden die Tunnelröhren in Fahrtrichtung Freiburg von 20.00 bis circa 1 Uhr voll gesperrt. Stadtauswärts gilt die Vollsperrung von 1 bis etwa 6.30 Uhr.

timeout Stiftung

Gesucht: Landwirtsfamilien

St. Märgen *(dt.)* Die „timeout Stiftung GmbH“ geht in der Jugendhilfe neue Wege. Mit „timeout auf dem Bauernhof“ (taB) finden Kinder und Jugendliche in schwierigen Lebensphasen auf einem Bauernhof ein neues zu Hause und eine Familie-auf-Zeit. Für dies Angebot sucht taB dringend weitere Landwirtsfamilien.

Wer findet bei taB Unterstützung?

Das Angebot von taB richtet sich an junge Menschen im Alter von 12-26 Jahren, die aus unterschiedlichsten Gründen ihren bisherigen Lebenszusammenhang verlassen müssen und für die eine Familie-auf-Zeit den geeigneten Rahmen bieten kann, Beziehungen einzugehen, sich zu stabilisieren und emotional sowie sozial nachzureifen. Viele dieser jungen Menschen haben bereits einen oder mehrerestationäre Aufenthalte in einer Kinder- und Jugendpsychiatrischen Klinik hinter sich.

Was hat die Landwirtsfamilie davon?

Die Aufnahme eines jungen Menschen ermöglicht der Landwirtsfamilie eine „Nebentätigkeit“, die sich in den bestehenden Hofalltag integrieren lässt und die Möglichkeit bietet, ein zusätzliches, steuerfreies Einkommen zu generieren. Zusätzlich zu dem erhöhten Pflegegeld besteht die Möglichkeit einen Kinderfreibetrag und einen Zuschuss zur Altersversorgung in Anspruch zu nehmen. Als großen Gewinn sehen viele Familien-auf-Zeit das Erleben von Sinn und Entwicklung, das die Unterstützung eines jungen Menschen in Not mit sich bringt.

Welche Voraussetzungen muss eine Gastfamilie erfüllen?

Gesucht werden Landwirtsfamilien, die im Raum mittlerer Schwarzwald einen Bauernhof oder Reiterhof betreiben. Ebenso sollte ein Einzelzimmer zur Verfügung stehen und die Anwesenheit eines Erwachsenen auf dem Bauernhof in ausreichendem Maße gewährleistet sein. Darüber hinaus braucht es für die Begleitung eines jungen Menschen Einfühlungsvermögen, Akzeptanz, Verständnis und Gelassenheit, sowie Freude am Zusammenleben mit einem (fremden) jungen Menschen.

Als potentielle Familie-auf-Zeit ist für taB die ganze Bandbreite an familiären Lebensformen denkbar – auch Teilfamilien und Lebensgemeinschaften. Es wird bei der Familie-auf-Zeit keine professionelle Vorbildung vorausgesetzt. taB bietet keine spezielle Fortbildung der Bewerberfamilien zur Vorbereitung auf die Aufnahme eines jungen Menschen an, sondern ersetzt dies durch die intensive Begleitung der Familie-auf-Zeit während der gesamten Dauer des Betreuungsverhältnisses. Dies setzt voraus, dass die Betreuungspersonen die Bereitschaft mitbringen, sich durch den Fachdienst taB beraten und begleiten zu lassen und kooperativ mit den Eltern des jungen Menschen, dem belegenden Jugendamt und dem Vormund zusammenzuarbeiten.

Nähere Infos bei der timeout Stiftung gGmbH, Standort St. Märgen, Tel.: 07669 / 949 9791, www.timeout.de.

www.dreisamtaeler.de

Das schwarze Brett

Verschiedenes

KirchzARTener FOTOsalon
Sa/So 26./27.11.22 10-18 Uhr
BlackForest Studios Kirchzarten
Info www.fotoclub-dreisamtal.de

Freiburg-Dreisamtal.de

Studentin gesucht. Nette Familie in Kirchzarten sucht zuverlässige Studentin zur Kinderbetreuung, v.a. zu Bring- und Holzeiten des Kindergartens. Zuschriften an den Dreisamtäler unter **Chiffre-Nr.: Z 222801**

Gärtner gesucht!
Welcher Gärtner macht unseren Garten winterfest? Tel.: 07661 / 90 40 967

Wohnungsauflösungen, Entrümpelungen + Umzugshilfen,
preiswert und zuverlässig!
„Die Oltmanns“ - die Werte-Wahrer der Ev. Stadtmission Freiburg, Oltmannsstr. 30, Tel. FR - 40 99 79

KirchzARTener FOTObörse
Sa 3.12.22 10-15 Uhr
BlackForest Studios Kirchzarten
Info www.fotoclub-dreisamtal.de

Freiburg-Schwarzwald.de
Regio-Portal für Ehrenamt, Geschäft und Erholung
Black Forest - Volunteering, Business, Holidays

Unterricht

Freiburger Schauspielschule:
Schauspielausbildung und Kurse
www.freiburger-schauspielschule.de

An- und Verkauf

Bügeltisch (Strobel) 150 x 85, **Bügeleisen, Wassertank, Dampfabsauger** zu verkaufen, VHB, Tel.: 0151 - 401 89 493

privat kauft: Münzen aus aller Welt und Militaria bis 1945, Taschenuhren und Armbanduhren u.v.m.: Tel.: 0761 / 28 34 99 od. 0170 - 47 25 264

RAY/Automobile. Ankauf von Gebrauchtwagen aller Art. Unfälle, Kilometer, Baujahr egal. Tel.: 0173 - 44 11 346

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de (Fa.)

WINTERHALTER
OBERE METZGEREI

Rinderhüfte - top gereift, mit Herkunftsnachweis 2,69 €/100g

Unsere Wochenangebote
gültig vom 20.10. – 26.10.2022

Schweinerücken natur am Stück oder geschnitten für Steak -30% 0,99 €/100 g
Hackfleisch gemischt vielseitig verwendbar -22% 0,89 €/100 g
Bierschinken mit mageren Schinkenstücken -26% 1,39 €/100g
Nußstängel mit Walnüssen -28% 2,49 €/Stk
Feine Delikatessenleberwurst schmeckt Groß & Klein -23% 1,49 €/100g
Wurstsalat immer lecker -28% 1,05 €/100 g

Elzach | Kirchzarten | Freiburg | Herbolzheim | Haslach i.K. | Staufen

Alle Preise bereits nach Abzug des Rabatts – Druckfehler vorbehalten

NABU Dreisamtal

Monatstreffen am 27. Oktober

Kirchzarten *(dt.)* Die NABU-Gruppe Dreisamtal trifft sich am Donnerstag, dem 27. Oktober, von 18.30 bis 20.00 Uhr im Alten Rathaus in Burg-Birkenhof, Höllentalstr. 56. Jeder, der an der Arbeit des NABU Dreisamtal Interesse hat und sich informieren will, ist willkommen.

„Der Chor hat bewiesen, dass er Chormusik künstlerisch überzeugend interpretieren kann. Er ist berechtigt, den Titel ‚Leistungschor‘ vier Jahre lang zu führen.“ So heißt es in der Urkunde des Badischen Chorverbands, die der Vorsitzende vom Männergesangverein Oberried Gerald Lauby am Wochenende beim 12. Badischen Chorwettbewerb in Bruchsal in Empfang nehmen konnte. „Trotz der langen Chorauszeit durch die Pandemie, den erneuten Ausfall einer wichtigen Probe und des Auftritts in Oberried erst kürzlich haben die Sänger zum richtigen Zeitpunkt eine gute Leistung abgerufen“, lobte Lauby seine Sängerfreunde. Die 28 Männer waren nach Bruchsal gefahren, um auf der Bühne des großen Konzertsaales im Bürgerzentrum vor der kritischen Jury und dem Publikum ihre Leistung zu beweisen. Neben dem Pflichtstück „Komm, Trost der Welt“ und dem „Abendständchen“ aus der Zeit der Romantik stellte der Chor sein vielfältiges Können beim Sängerspruch „Die Gewissheit“ und einer kroatischen Weise „Kad si bila mala, mare“ unter Beweis. Der Erfolg ist einmal mehr der konsequenten Probenarbeit unter Chorleiter Michael Weh zu verdanken. Er leitet den großen Männerchor und seine „Ohrwürmer“ seit mehr als 20 Jahren! Übrigens: Am 17. Dezember geben die Männer ihr Jahreskonzert in Oberried.
glü/Foto: Privat

Aufguss-getränk	be-kommen	▼	Rufname Schausp. Connery †2020	mehrere Men-schen	▼	Verbin-dungs-stift	▼	ein Möbel-stück
►	▼		Ver-zeich-nis	►				
Teilzah-lungs-beträge	►					vor-witzig reden (Kind)		Refor-mer
►			Ablage-rungs-gestein		Stamm-vater	►	▼	▼
persön-liches Fürwort (4. Fall)		be-stimmter Platz	►	▼				
Amateur	►				Über-empfind-lichkeit		franzö-sisch: Mutter	
Kunde eines Versand-hauses		stark anstei-gend		Krank-heits-höhe-punkt	►	▼	▼	
►	▼				▼			
►				großes german. Blas-horn	►			
Fremd-wortteil: vor	Krank-heits-keim	►						
Schiffs-geländer	unbe-stimmter Artikel		verrückt	Walart				
►	▼		▼	▼				
Pistole (Gauner-sprache)		ital. TV-Sender (Abk.)	►					
►								

Heine 686

Auflösung des letzten Rätsels

■	■	E	■	■	F	■	K	■
K	E	N	■	R	E	B	U	S
■	M	I	N	U	S	■	T	■
E	I	D	■	D	■	A	T	E
■	S	■	H	E	U	L	E	R
■	S	P	U	R	■	B	■	L
■	I	■	E	■	P	E	S	O
P	O	S	T	K	A	R	T	E
E	N	T	E	■	T	E	E	S
■	■	I	N	T	R	I	G	E
E	B	E	N	E	O			
■	E	■	I	N	A			
S	O	F	O	R	T			

FÖHRENBACHER

Föhrenbacher präsentiert: s'DreisamSchlaule

Die **Antwort** auf unsere letzte Frage **„Wo entstand dieses Foto“** lautet:
Beim Baldenwegerhof in Stegen.

Wo entstand dieses Foto?

Wer's weiß, schickt eine Postkarte an den Dreisamtäler oder eine **eMail mit Angabe der Postadresse** auf info@dreisamtaeler.de

Einsendeschluss: Montag vor Erscheinen der nächsten Ausgabe. Unter allen Einsendungen verlosen wir am Monatsende:

2 x 1 Einkaufsgutschein für die Kirchzartener Bücherstube im Wert von je 25,00 €.

Kleiner Tipp: Das Bild entstand Luftlinie ca. 6 km westnordwestlich Kirchzartens Ortsmitte entfernt ... Aber mehr verraten wir nicht.

Montag bis Samstag
steht Euch unser Imbiss neben dem Ladengeschäft mit reichhaltigem Angebot und gewohntem Personal von 11 bis 14 Uhr zur Verfügung
natürlich Föhrenbacher

Föhrenbacher GmbH & Co. KG • Metzgerei-Pension-Partyservice • Hauptstraße 18 • 79199 Kirchzarten • Tel. 0 76 61 / 54 16 • www.foehrenbacher.de

Zusätzlich zu den Monatsgewinnern wird am Jahresende aus allen richtigen Einsendungen auch ein Gesamtsieger, das „Dreisam-Superschlaule“, ermittelt. Machen Sie also weiterhin mit!

Der nächste Dreisamtäler erscheint am 26. Oktober 2022